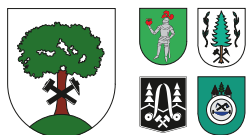


Amtsblatt

der Gemeinde Breitenbrunn



mit den Ortsteilen Antonshöhe,
Antonsthal, Erlabrunn, Rittersgrün,
Steinheidel und
Tellerhäuser

Jahrgang 2024
Mittwoch, 9. Oktober 2024
Nummer 10



Amtliche Bekanntmachungen

Informationen über die 1. (konstituierende) Sitzung des Gemeinderates Breitenbrunn vom 05.09.2024

Der Bürgermeister eröffnete um 19:00 Uhr die 1. (konstituierende) Sitzung des neu gewählten Gemeinderates Breitenbrunn und begrüßte die Gemeinderäte/Gemeinderätin, den Ortsvorsteher, den anwesenden Einwohner sowie die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Breitenbrunn.

Die Einladungen sowie die dazugehörigen Unterlagen wurden den Gemeinderäten sach- und fristgemäß zugestellt.

Von den 15 Mitgliedern des Gemeinderates (einschl. Vorsitzenden) waren 14 Mitglieder anwesend.

Die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates war somit gegeben.

Durch den Bürgermeister erfolgte der Hinweis auf § 39 Abs. 1 Satz 2 SächsGemO, wonach eine Verletzung von Form und Frist der Ladung eines Gemeinderatsmitgliedes als geheilt gilt, wenn das Mitglied zur Sitzung erscheint und den Mangel nicht spätestens bei Eintritt in die Tagesordnung der Sitzung geltend macht.

Zur Tagesordnung gab es keinen Änderungs- bzw. Ergänzungsantrag, der Gemeinderat stimmte der vorgeschlagenen Tagesordnung zu, sodass diese bestätigt wurde.

Nach der Begrüßung erfolgte die personelle Festlegung für die Protokoll-Gegenzeichnung.

Bericht der Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses

Frau Lang, in Vertretung der Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, berichtete kurz über den Verlauf sowie über die Ergebnisse der Wahlen vom 09.06.2024 in der Gemeinde Breitenbrunn.

Entsprechend der öffentlichen Bekanntmachung der Durchführung der Wahl zum Gemeinderat vom 17.01.2024 wurden 5 Wahlvorschläge in der nachfolgend aufgeführten chronologischen Reihenfolge eingereicht:

- FREIE SACHSEN
- SPD
- CDU
- AfD
- WIR

Die Wahlvorschläge wurden vorab geprüft. Der Wahlvorschlag der FREIEN SACHSEN musste 60 Unterstützungsunterschriften beibringen. Da die erforderliche Anzahl an Unterstützungsunterschriften nicht geleistet worden, hat der Gemeindevwahlausschuss in seiner Sitzung am 05.04.2024 nur 4 Wahlvorschläge mit insgesamt 31 Kandidaten zugelassen. Zu vergeben waren 18 Sitze im Gemeinderat.

Am 09.06.2024 erfolgte die Wahl zum Gemeinderat. Der Wahltag verlief reibungslos.

In seiner Sitzung am 18.06.2024 stellte der Gemeindevwahlausschuss das Wahlergebnis fest.

Frau Lang zeigte anhand von Tabellen die Wahlergebnisse der Kandidaten und die Sitzverteilung des Gemeinderates auf.

Mit Schreiben vom 19.06.2024 wurden die Gewählten benachrichtigt. Alle haben die Wahl angenommen und keine Hinderungsgründe geltend gemacht.

Im Amtsblatt der Gemeinde Breitenbrunn vom 17.07.2024 wurde das Wahlergebnis bekannt gemacht. Mit Wahlprüfungsbescheid vom 31.07.2024 hat die Rechtsaufsichtsbehörde die Wahl für gültig erklärt.

Der Gemeinderat nahm diesen Bericht ohne Einwendungen zur Kenntnis.

Verpflichtung der Gemeinderäte/Gemeinderätin auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten durch den Bürgermeister

Mit einem Handschlag und der Überreichung einer Urkunde verpflichtet der Bürgermeister gemäß der Sächsischen Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächs.GemO) § 35 (Rechtsstellung der Gemeinderäte) i. V. m. § 19 (Pflichten ehrenamtlich tätiger Bürger) in der ersten Sitzung öffentlich die Gemeinderäte und verwies auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

Des Weiteren übergab der Bürgermeister den Gemeinderäten die Hauptsatzung der Gemeinde Breitenbrunn, ein Schulungsangebot sowie ein Taschenbuch für die Ratsarbeit.

Beschluss Feststellung und Entscheidung über Hinderungsgründe von Gemeinderäten

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn bestätigt die Ausführungen des Bürgermeisters hinsichtlich der Prüfung aller gewählten Gemeinderäte nach § 32 der Sächsischen Gemeindeordnung, wozu festgestellt wurde, dass keine Hinderungsgründe im Sinne des Gesetzes vorliegen.

Beschluss Bestellung des 1. Stellvertreters/der 1. Stellvertreterin des Bürgermeisters

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn bestätigt in einer offenen Abstimmung die Wahl des Gemeinderates Herrn Christian Neubert als 1. Stellvertreter des Bürgermeisters der Gemeinde Breitenbrunn.

Beschluss Bestellung des 2. Stellvertreters/der 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn bestätigt in einer offenen Abstimmung die Wahl des Gemeinderates Herrn Knut Scheiter als 2. Stellvertreter des Bürgermeisters der Gemeinde Breitenbrunn.

Beschluss Geschäftsordnung des Gemeinderates der Gemeinde Breitenbrunn und des Ortschaftsrates Rittersgrün

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die gemeinsame Geschäftsordnung des Gemeinderates der Gemeinde Breitenbrunn und des Ortschaftsrates Rittersgrün.

Beschluss Bestellung der Mitglieder des Technischen Ausschusses

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn bestätigt die Wahl folgender Gemeinderäte als Mitglieder bzw. stellvertretende Mitglieder des Technischen Ausschusses:

Mitglieder	Stellvertreter/in
1. Herrn Escher, Gunar	Herrn Lang, Henning
2. Herrn Leischker, Frank (BB)	Herrn Beyreuther, Jan
3. Herrn Scheiter, Knut	Herrn Schenk, Christian

- | | |
|--------------------------------|-------------------------|
| 4. Herrn Leischker, Frank (RG) | Herr Neubert, Christian |
| 5. Herrn Escher, Michael | Herr Welter, Thomas |
| 6. Herrn Beyreuther, Frank | Herr Lang, André |

Beschluss Bestellung der Mitglieder des Verwaltungsausschusses

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn bestätigt die Wahl folgender Gemeinderäte als Mitglieder bzw. stellvertretende Mitglieder des Verwaltungsausschusses:

- | Mitglieder | Stellvertreter/in |
|-----------------------------|----------------------------|
| 1. Herrn Beyreuther, Jan | Frau Dr. Hagarová, Lucia |
| 2. Herrn Opp, Thomas | Herr Escher, Gunar |
| 3. Herrn Schenk, Christian | Herr Scheiter, Knut |
| 4. Herrn Neubert, Christian | Herr Leischker, Frank (RG) |
| 5. Herrn Welter, Thomas | Herr Escher, Michael |
| 6. Herrn Lang, André | Herr Beyreuther, Frank |

Ende der öffentlichen Sitzung 19:52 Uhr

Dsaak
Bürgermeister



Informationen über die 2. Sitzung des Gemeinderates Breitenbrunn vom 17.09.2024

Der Bürgermeister eröffnete um 19:00 Uhr die 2. Sitzung des Gemeinderates Breitenbrunn und begrüßte die Gemeinderäte, den Ortsvorsteher, sowie die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Breitenbrunn.

Von den 15 Mitgliedern des Gemeinderates (einschl. Vorsitzenden) waren 15 Mitglieder anwesend.

Die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates war somit gegeben.

Durch den Bürgermeister erfolgte der Hinweis auf § 39 Abs. 1 Satz 2 SächsGemO, wonach eine Verletzung von Form und Frist der Ladung eines Gemeinderatsmitgliedes als geheilt gilt, wenn das Mitglied zur Sitzung erscheint und den Mangel nicht spätestens bei Eintritt in die Tagesordnung der Sitzung geltend macht.

Zur Tagesordnung gab es keinen Änderungs- bzw. Ergänzungsantrag, der Gemeinderat stimmte der vorgeschlagenen Tagesordnung zu, sodass diese bestätigt wurde.

Nach der Begrüßung erfolgte die personelle Festlegung für die Protokoll-Gegenzeichnung.

Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.

Verpflichtung der Gemeinderäte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten durch den Bürgermeister

Mit einem Handschlag und der Überreichung einer Urkunde verpflichtete der Bürgermeister gemäß der Sächsischen Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächs.GemO) § 35 (Rechtsstellung der Gemeinderäte) i. V. m. § 19 (Pflichten ehrenamtlich tätiger Bürger) öffentlich den Gemeinderat Herrn

Frank Leischker (WIR), da dieser in der konstituierenden Sitzung nicht anwesend war und verwies auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten.

Des Weiteren überreichte der Bürgermeister dem zum 1. Stellvertreter des Bürgermeisters gewählten Herrn Christian Neubert sowie dem zum 2. Stellvertreter des Bürgermeisters gewählten Herrn Knut Scheiter die Urkunde.

Beschluss Feststellung und Entscheidung über Hinderungsgründe von Gemeinderäten

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn bestätigt die Ausführungen des Bürgermeisters hinsichtlich der Prüfung des gewählten Gemeinderatsmitgliedes Frank Leischker (WIR) nach § 32 der Sächsischen Gemeindeordnung, wozu festgestellt wurde, dass keine Hinderungsgründe im Sinne des Gesetzes vorliegen.

Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 04.06.2024

Beschluss-Nr. 04/36/24

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Weiterbeschäftigung einer Mitarbeiterin ab 01.01.2025 bis 31.12.2025 mit wöchentlich 25 Stunden im Fachbereich Kämmerei.

Beschluss-Nr. 04/37/24

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt, die Weiterbeschäftigung einer Mitarbeiterin ab 01.01.2025 bis 30.06.2026 mit wöchentlich 25 Stunden im Fachbereich Kämmerei.

Bericht des Bürgermeisters per 30.06.2024 zur Haushaltslage

Gemäß § 75 Abs. 5 SächsGemO, muss der Bürgermeister den Gemeinderat und die Rechtsaufsichtsbehörde zum Stand 30. Juni des Haushaltsjahres schriftlich über wesentliche Abweichungen vom Haushaltsplan unterrichten.

Ergebnishaushalt:

Per 30.06.2024 hat die Gemeinde Breitenbrunn ordentliche Erträge in der Ergebnisrechnung in Höhe von 4.598.162,50 € erzielt, das entspricht 46,6 % des Planansatzes im Ergebnishaushalt (9.877.121,00 €). Die ordentlichen Aufwendungen belaufen sich auf 4.410.728,06 €, damit wurden 39,8 % des Gesamtplanes (11.105.378,00 €) erreicht. Zum genannten Zeitpunkt beträgt das ordentliche Ergebnis 187.434,44 € (Ansatz: -1.228.257,00 €).

Es ist zu beachten, dass in der Ergebnisrechnung bei den Ertragsarten Steuern und privatrechtlichen Leistungsentgelten jeweils Sollstellungen enthalten sind. Weiterhin werden erst zur Erstellung der Jahresrechnung die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen sowie die Abschreibungen auf das Sachvermögen gebucht.

Es ergibt sich ein Sonderergebnis in Höhe von 44.683,50 €, dass sich durch außerordentliche Erträge in Höhe von 44.683,50 € ergibt. Außerordentliche Aufwendungen wurden bis zum 30.06.2024 noch nicht gebucht. Das Gesamtergebnis wird per 30.06.2024 als Überschuss in Höhe von 232.117,94 € ausgewiesen (Ansatz: -1.180.565,00 €). Geplant war eine Verrechnung des Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gem. § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO in Höhe von 542.267,00 €. Damit ergab sich ein ver-

bleibendes Gesamtergebnis i.H. v.-638.298,00 € im Ansatz des Haushaltsjahres.

Im Ergebnishaushalt werden sich voraussichtlich keine wesentlichen Abweichungen bei den Aufwendungen bis zum Jahresende ergeben.

Finanzhaushalt:

Per 30.06.2024 hat die Gemeinde Breitenbrunn Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 4.190.898,75 € zu verzeichnen. Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit liegen bei 4.327.497,31 €. Der Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit beläuft sich auf – 136.598,56 € (Planansatz: -744.792,00 €).

Im Finanzhaushalt stehen per 30.06.2024 Einzahlungen für Investitionstätigkeit in Höhe von 390.741,75 € den Auszahlungen für Investitionstätigkeit in Höhe von 456.667,51 € gegenüber. Der Zahlungsmittelsaldo beziffert sich auf -65.925,76 € (Planansatz: -1.369.840,00 €). Die Auszahlungen für die Tilgung von Krediten beträgt 26.012,00 €.

Somit ergibt sich per 30.06.2024 ein Bedarf an Zahlungsmitteln von -228.536,12 € (Planansatz: -2.166.657,00 €) und damit eine Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr von ebenfalls -228.536,12 € (Planansatz: -2.165.353,00 €). Aufgrund fehlender Fördermittel konnten geplante Investitionen im ersten Halbjahr nicht realisiert werden.

Im ersten Halbjahr wurde ein Beschluss hinsichtlich überplanmäßiger Auszahlung durch den Gemeinderat gefasst. Die Finanzierung dieser überplanmäßigen Auszahlung wird durch höhere Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen gegenüber dem Planansatz kompensiert, so dass es bis Jahresende zu keinen Abweichungen in der Plandurchführung kommen wird.

Bis Jahresende wird es im Ergebnis- und Finanzhaushalt aus gegenwärtiger Sicht in Summe zu ca. -95,6 T€ Mindereinzahlungen und zu ca. 6,5 T€ Mehrauszahlungen gegenüber Ansatz 2024 kommen wird. Es müssen somit aus gegenwärtiger Sicht 102,1 T€ voraussichtlich zusätzlich der Liquiditätsreserve entnommen werden.

Aus gegenwärtiger Sicht sind voraussichtlich keine wesentlichen Abweichungen im Finanzhaushalt im zweiten Halbjahr abzusehen. Die Gemeinde wird voraussichtlich keinen Nachtragshaushalt erstellen und beschließen. Eine Kreditaufnahme ist im Haushaltsjahr 2024 und in den folgenden Jahren entsprechend dem Investitionsprogramm bis 2027 nicht vorgesehen.

Damit beträgt der Schuldenstand der Gemeinde (Kernhaushalt) zum 30.06.2024 702.276,47 €, das entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von 138,00 €/EW. (5.089 EW – Stand 30.06.2023)

Der Schuldenstand des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft Breitenbrunn zum 30.06.2024 weist 1.224.305,34 € aus. Der Schuldenstand der Gemeinde sowie des Eigenbetriebes liegt am 30.06.2024 bei 1.926.581,81 €, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 378,58 €/EW entspricht.

Der Kassenkredit wurde im ersten Halbjahr 2024 nicht in Anspruch genommen.

Der Gemeinderat nahm diesen Bericht ohne Einwendungen zur Kenntnis.

Beteiligungsbericht der Gemeinde Breitenbrunn für das Jahr 2021

Gemäß § 99 Abs. 2 und 3 der Sächsischen Gemeindeordnung ist dem Gemeinderat zum 31.12. jedes Jahres ein Beteiligungsbericht vorzulegen. Die Verwaltung hat den Beteiligungsbericht zum 31.12.2021 erstellt. Der Beteiligungsbericht informiert über den Eigenbetrieb und Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts, an denen die Gemeinde unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.

Neben den Beteiligungsübersichten in weitgehend einheitlicher Darstellung werden zusammengefasst einige Bilanz- und Leistungskennzahlen zur wirtschaftlichen Tätigkeit der Unternehmen mit einer Beteiligung der Gemeinde dargestellt und Aussagen zur wirtschaftlichen Lage der Unternehmen getroffen. Dazu werden im Wesentlichen Kurzfassungen der Lageberichte der Unternehmen beigefügt.

Weiterhin sind Angaben zu den Zweckverbänden und zu deren Beteiligungen beigefügt.

Der Beteiligungsbericht 2021 der Gemeinde Breitenbrunn liegt gemäß § 99 Abs. 4 SächsGemO in der Gemeindeverwaltung Breitenbrunn, Hauptstraße 120, Kämmerei, Zimmer 5, 08359 Breitenbrunn ab sofort zu den nachfolgend aufgeführten Zeiten zur kostenlosen Einsichtnahme durch jedermann öffentlich aus:

montags	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
dienstags	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
mittwochs	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
donnerstags	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
freitags	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Der Gemeinderat nahm diese Information ohne Einwendungen zur Kenntnis.

Zwischenbericht zum Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Gemeinde Breitenbrunn

Entsprechend der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung hat die Betriebsleitung den Bürgermeister und auch den Betriebsausschuss in der Mitte des Wirtschaftsjahres über die Umsetzung des Erfolgs- und Liquiditätsplanes schriftlich zu unterrichten. Der Zwischenbericht wird von der Gemeinde mit dem Haushaltsvollzugsbericht nach § 75 Abs. 5 SächsGemO der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt.

Wirtschaftsplan 2024 / Umsetzung des Wirtschaftsplanes zum 30.06.2024:

Erfolgsplan

Im Ergebnis aller Erträge und Aufwendungen wird im Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 321,8 T€ prognostiziert.

Zum 30.06.2024 können Erträge in Höhe von insgesamt 82,8 T€ (35 % der geplanten Erträge) ausgewiesen werden. Dagegen stehen Aufwendungen von 182,3 T€ (33 % der geplanten Aufwendungen). Es ergibt sich zum Stichtag ein Fehlbetrag in Höhe von 99,5 T€.

Liquiditätsplan

Aus dem Liquiditätsplan des Wirtschaftsjahres 2024 ergibt sich in der Summe aller Mittelabflüsse eine Verringerung des Finanzmittelbestandes um 353,8 T€.

Zur Mitte des Wirtschaftsjahres wird ein um 148,5 T€ geringerer Finanzmittelbestand als am Anfang des Jahres ausgewiesen.

Der Gemeinderat nahm diesen Bericht ohne Einwendungen zur Kenntnis.

Beschluss Feststellung des Jahresabschlusses 2021 des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Gemeinde Breitenbrunn

- a) Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn stellt den Jahresabschluss 2021 des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Gemeinde Breitenbrunn wie folgt fest:
- | | |
|---|-------------------|
| Bilanzsumme | 2.957.646,73 Euro |
| davon entfallen auf der Aktivseite auf | |
| - das Anlagevermögen | 1.638.599,23 Euro |
| - das Umlaufvermögen | 1.319.047,50 Euro |
| davon entfallen auf der Passivseite auf | |
| - das Eigenkapital | 1.245.292,88 Euro |
| - die Rückstellungen | 188.221,23 Euro |
| - die Verbindlichkeiten | 1.523.872,36 Euro |
| - die Rechnungsabgrenzungsposten | 260,26 Euro |
| Jahresverlust | 1.030.929,19 Euro |
| Summe der Erträge | 492.044,83 Euro |
| Summe der Aufwendungen | 1.522.974,02 Euro |

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt, den Jahresverlust in Höhe von 1.030.929,19 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.

- b) Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn erteilt der Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2021 Entlastung.

Beschluss 1. Änderung der Satzung der Gemeinde Breitenbrunn über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit (Entschädigungssatzung)

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die 1. Änderungssatzung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Breitenbrunn.

Information Betriebskosten in den Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Breitenbrunn für 2023

Der Gemeinderat wurde zu den Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Breitenbrunn für das Jahr 2023 informiert.

Der Gemeinderat nahm diese Information zur Kenntnis.

Beschluss Abstimmung der Elternbeiträge in den Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege nach § 15 SächsKitaG

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beauftragt die Verwaltung mit der Abstimmung der Elternbeiträge in den Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege nach § 15 SächsKitaG. Folgende Beitragssätze werden zur Abstimmung gestellt:

- für den Krippenplatz (9h) 339,55 € entspricht 21,5 %
- für den Kindergartenplatz (9h) 164,55 € entspricht 25 %
- für den Hortplatz (6h) 88,85 € entspricht 25 %

Beschluss Anpassung Nutzungsentgelt und Inhalt der Nutzungsverträge von Garagen auf kommunalen Grundstücken

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt das jährliche Nutzungsentgelt ab 01.01.2025 pro Garage auf 120,00 € inkl. Grundsteueranteil festzusetzen. Im Falle der Einführung der Umsatzsteuer gemäß § 2b UStG für die Gemeinde Breitenbrunn erhöht sich das Nutzungsentgelt automatisch um die gesetzlich geschuldete Steuer.

Beschluss Verkauf T. v. Flurstück 736/13 der Gemarkung Breitenbrunn mit einer Größe von ca. 29 m²

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn stimmt dem Verkauf des Teilstücks vom Flurstück 736/13 der Gemarkung Breitenbrunn mit einer Größe von ca. 29 m² zum Angebotspreis von 725,00 € an Frau Heike Stöckert zu. Die Fläche wird veräußert wie sie steht und liegt. Die Käuferin übernimmt alle Nebenkosten.

Beschluss Verkauf T. v. Flurstück 20/64 der Gemarkung Breitenbrunn mit einer Größe von ca. 85 m²

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn stimmt dem Verkauf des Teilstücks vom Flurstück 20/64 der Gemarkung Breitenbrunn mit einer Größe von ca. 85 m² zum Angebotspreis von 1.491,75 € an Frau Silke Rehm zu. Die Fläche wird veräußert wie sie steht und liegt. Die Käuferin übernimmt alle Nebenkosten.

Beschluss Verkauf des Flurstückes 637/3 der Gemarkung Breitenbrunn mit einer Größe von 260 m²

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn stimmt dem Verkauf des Flurstückes 637/3 der Gemarkung Breitenbrunn mit einer Größe von 260 m² zum Höchstgebot von 4.563,00 € an Familie Röher zu. Die Fläche wird veräußert wie sie steht und liegt. Der Käufer übernimmt alle Nebenkosten.

Beschluss Widmung Flurstück 19/7 Gemarkung Rittersgrün als öffentlicher Feld- und Waldweg

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die öffentliche Widmung des Flurstückes 19/7 der Gemarkung Rittersgrün als öffentlichen Feld- und Waldweg und die Aufnahme in das Straßenbestandsverzeichnis als Teilstück des Postbergs.

Beschluss Fortschreibung Lärmaktionsplanung 2024 der Gemeinde Breitenbrunn

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt aufgrund der geringen Lärmbetroffenheit mit Gesundheitsrelevanz und fehlender Einflussmöglichkeit der Gemeinde auf Maßnahmen an der Straße zur Beeinflussung des maßgeblich für die Belastung verantwortlichen Durchgangsverkehrs, die Lärmaktionsplanung der Gemeinde Breitenbrunn aus dem Jahr 2018 ohne Maßnahmenplan fortzuschreiben.

Bauangelegenheiten

Dem Gemeinderat wurden 2 Bauangelegenheiten für die Gemarkung Antonsthal, 3 Bauangelegenheiten für die Gemarkung Breitenbrunn, 1 Bauangelegenheit für die Gemarkung Erlabrunn, 4 Bauangelegenheiten für die Gemarkung Rittersgrün und 1 Bauangelegenheit für die Gemarkung Tellerhäuser zur Information/Beratung vorgelegt.

Ende der öffentlichen Sitzung 21.13 Uhr

Im anschließenden nichtöffentlichen Sitzungsteil erfolgten Informationen zu Grundstücksangelegenheiten sowie Informationen und Beschlussfassungen zu personellen Angelegenheiten innerhalb der Verwaltung.



Dsaak
Bürgermeister



1. Änderung der Satzung der Gemeinde Breitenbrunn über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit (Entschädigungssatzung)

Auf der Grundlage des § 4 in Verbindung mit § 21 Abs. 1 und 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. Mai 2024 (SächsGVBl. S. 500), § 155a des Sächsischen Beamtengesetzes vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 02. Mai 2024 (SächsGVBl. S. 454) und der Bekanntmachung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Anpassung der Aufwandsentschädigungen nach § 155a Abs. 2 des Sächsischen Beamtengesetzes in der jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn in seiner Sitzung am 17. September 2024 mit Beschlussnummer 02/09/24 folgende 1. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit beschlossen:

Artikel 1 Änderungen

Der § 4 der Satzung der Gemeinde Breitenbrunn über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit in der Ausfertigungsfassung vom 28.08.2019 wird wie folgt geändert:

§ 4 Aufwandsentschädigung für Gemeinde- und Ortschaftsräte und berufene sachkundige Bürger

(1) Für die Ausübung Ihres Amtes erhalten als Aufwandsentschädigung Gemeinderäte 20,00 € Sitzungsgeld und Ortschaftsräte, Mitglieder der Ausschüsse und Beiräte sowie berufene sachkundige Bürger 15,00 € je Sitzung. Bei mehreren unmittelbar aufeinanderfolgenden Sitzungen desselben Gremiums wird nur eine Aufwandsentschädigung gezahlt. Bei Zahlung einer Aufwandsentschädigung in Form eines Sitzungsgeldes ist eine Entschädigung nach Durchschnittssätzen ausgeschlossen.

(2) Bei Gemeinde- bzw. Ortschaftsräten, die hinsichtlich ihrer Unterlagen auf die Papierform verzichten, wird eine monatliche Pauschale von 8,00 € gezahlt.

(3) Der ehrenamtliche Ortsvorsteher erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung gemäß § 155a des Sächsischen Beamtengesetzes in Verbindung mit der Bekanntmachung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Anpassung der Aufwandsentschädigungen nach § 155a Abs. 2 des Sächsischen Beamtengesetzes in der jeweils geltenden Fassung.

(4) Für die Vertretung des Ortsvorstehers erhält der gewählte Stellvertreter für jeden Tag der offiziellen Vertretung (mit Protokollübergabe) 1/30 des Monatsbetrages der Entschädigung des Ortsvorstehers nach § 4 Abs. 3 dieser Satzung.

Der § 7 der Satzung der Gemeinde Breitenbrunn über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit in der Ausfertigungsfassung vom 28.08.2019 wird wie folgt geändert:

§ 7 Zahlungszeitpunkt

(1) Monatlich werden den ehrenamtlich Tätigen nach § 2 der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit die Entschädigung und die Reisekostenvergütung überwiesen.

(2) Das Sitzungsgeld sowie die monatliche Pauschale werden jährlich zum Jahresende überwiesen.

(3) Die Zahlung der Aufwandsentschädigung für den ehrenamtlichen Ortsvorsteher erfolgt monatlich.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Breitenbrunn, den 18. September 2024



Dsaak
Bürgermeister



Bekanntmachungsanordnung

gemäß § 4 Absatz 4 der SächsGemO

Sollte diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formfehlern zustande gekommen sein, gilt sie ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Breitenbrunn, den 18. September 2024



Dsaak
Bürgermeister



Allgemeines

Information der Verwaltung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir möchten Sie darauf hinweisen, dass das Rathaus am **1. November 2024** geschlossen bleibt. An diesem Tag sind keine Behördengänge möglich.

Ab dem 4. November 2024 stehen wir Ihnen wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung Breitenbrunn



Veranstaltungen 2024
Breitenbrunn
Kristall des Erzgebirges

November

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung/ Veranstaltungsort	Veranstalter	Ansprechpartner
02.11.- 03.11.2024	12:00 Uhr	Herbstschau der Kleintierzüchter in dem Familien- und Freizeittreff "Markus Beyer" Breitenbrunn	Kleintierzüchterverein 1897 Breitenbrunn e.V.	Sven Bleyl 0172-7931527
04.11.- 10.11.2024		MutMachTage Evangelisation in dem Haus des Gastes Breitenbrunn	Evangelische Allianz Breitenbrunn/Rittersgrün	Herr Schenk 037756-1405
11.11.2024	17:30 Uhr	Martinsfest mit anschließendem Martinsumzug zum Sächsischen Schmalspurbahn Museum Rittersgrün Treffpunkt: Kirche Rittersgrün	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rittersgrün e. V. / Förderverein Feuerwehr Rittersgrün e. V.	Pfarrer Vögler 037756-1405 Frau Täubner-Flor 0173-475570
11.11.2024	16:00 Uhr	Martinsandacht mit anschließendem Lampionumzug zum AWO Pflegeheim Breitenbrunn Treffpunkt: St.-Christophorus-Kirche Breitenbrunn, Weg zum Pflegeheim Am Weißwald 9/11	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Breitenbrunn	Pfarrer Vögler 037756-1405
17.11.2024	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag in der Kirche Rittersgrün	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rittersgrün e. V.	Pfarrer Vögler 037756-1405
17.11.2024	11:00 Uhr	Gedenken zum Volkstrauertag an dem Denkmal vor der Kirche Rittersgrün	Kirchgemeinde Rittersgrün und Ortschaftsrat Rittersgrün	Herr Welter 0172-7923449
20.11.2024	10:00 Uhr	Allianzgottesdienst am Buß- und Betttag in der St.-Christophorus-Kirche Breitenbrunn	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Breitenbrunn/ Rittersgrün	Pfarrer Vögler 037756-1405
24.11.2024	10:00 Uhr	Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Verlesung der im Kirchenjahr Verstorbenen in der St.-Christophorus-Kirche Breitenbrunn	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Breitenbrunn	Pfarrer Vögler 037756-1405
29.11.2024	17:00 Uhr	Pyramidenanschieben an der Ortspyramide Antonsthal	Heimatverein Silberwäsche Antonsthal e. V.	Herr Schramm 0171-8086971
30.11.2024	16:00 Uhr	Metzenschicht Antonsthal im Pochwerk der Silberwäsche Antonsthal	Heimatverein Silberwäsche Antonsthal e. V.	Herr Schramm 0171-8086971
30.11.2024	17:00 Uhr	Musikalischer Lobpreisgottesdienst am Vorabend zum 1. Advent in der St.-Christophorus-Kirche Breitenbrunn	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Breitenbrunn/ Rittersgrün	Kantor Pilz 037756-1405
30.11.2024	14:00 Uhr	Erlabrunner Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz Erlabrunn	Heimatverein Erlabrunn/Steinheidel e. V.	Frau Dornakova 0163-6803879
30.11.2024	15:30 Uhr	Pyramidenanschieben an der Ortspyramide Breitenbrunn	EZV Breitenbrunn e.V.	Herr Franke 037756-1624
30.11.2024	15:00 Uhr	Krippenspiel in der Aula (Schule Erlabrunn)	Kita "Schwalbennest" Erlabrunn	Frau Heyne 03773-58191

Termine laut Angaben der Veranstalter
-Änderungen vorbehalten-

Termine und Haltepunkte der mobilen Schadstoffsammlung – Herbst 2024

Breitenbrunn

Wo? Hauptstraße bei „Preisbombe“

Wann? **Freitag, 18.10.2024**, Uhrzeit: 15:00 – 16:00 Uhr

OT Rittersgrün

Wo? Glascontainerplatz Kirchstraße

Wann? **Freitag, 18.10.2024**, Uhrzeit: 16:30 – 17:30 Uhr



Nächster Halt: Digitale Zukunft

Entscheiden Sie sich jetzt für Glasfaser.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, unser Infomobil ist in Ihrer Kommune unterwegs. Nutzen Sie die Gelegenheit und lassen Sie sich von unseren Kolleginnen und Kollegen zum geplanten Glasfaserausbau in Ihrer Gemeinde sowie zu den Highspeed-Produkten von enviaTEL informieren.

Info-Haltestellen:

Do, 10.10.2024	Rittersgrün
10:00 - 17:00 Uhr	Stellplatz am Schmalspurbahnmuseum
Do, 24.10.2024	Breitenbrunn
10:00 - 17:00 Uhr	Rathausplatz
Do, 07.11.2024	Erlabrunn
10:00 - 17:00 Uhr	Stellplatz Mehrzweckgebäude



Informieren Sie sich auch gern auf unserer Homepage. Nutzen Sie dafür einfach unseren QR-Code. enviaTEL.de/erzgebirge



Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!
Ihr Amtsblatt Breitenbrunn



IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Breitenbrunn

Das Amtsblatt der Gemeinde Breitenbrunn erscheint monatlich.

- Herausgeber: Gemeinde Breitenbrunn, Hauptstraße 120, 08359 Breitenbrunn
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Gemeinde Breitenbrunn, Telefon: 037756 1740
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10 vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Veranstaltungstipp

25. Tag des traditionellen Handwerks im Erzgebirge

20. Oktober 2024 | 10 bis 17 Uhr



Im 25. Jubiläumsjahr öffnen über 120 Manufakturen, Museen und Vereine ihre Türen zum Tag des traditionellen Handwerks überall im Erzgebirge.

Vom Bergschmied bis zum Glasbläser, vom Drechsler bis zum Posamentierer – vielerorts können Sie echte Werkstattluft schnuppern und authentisches Traditionshandwerk in seiner gesamten Vielfalt erleben.

Hier haben Sie die Gelegenheit, einen Blick hinter oft verborgene Türen zu gewinnen.

Erfahren Sie spannendes Hintergrundwissen über nachhaltige Fertigung und individuelle Gestaltung. Erleben Sie hautnah, wie Kunst aus den Händen geschickter Meister entsteht. Mitmachaktionen für Groß und Klein ermöglichen es oft sogar, selbst kreativ zu werden und sich in unterschiedlichen Handwerkstechniken zu probieren.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt – viele Teilnehmer halten ein Angebot an regionalen Spezialitäten und Leckereien für Sie bereit.

Alle Teilnehmer und weitere Informationen für Besucher finden Sie unter:

www.erdgebirge-tourismus.de/tag-des-handwerks

Kontakt & Informationen

Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Elisabeth Graupner

Projektmanagement

Handwerk & Weihnachten

Tel. 03733 188 00 16

www.erdgebirge-tourismus.de



Öko- und Streuobstmarkt in Schneeberg wird 30 Obstsorte des Jahres 2025 der Montanregion Erzgebirge



Am Sonnabend, **den 12. Oktober 2024**, feiert der Westergbergische Öko- und Streuobstmarkt in Schneeberg seinen 30. Geburtstag. Wie immer werden viele Händler von 9 bis 16 Uhr auf dem Marktplatz von Schneeberg ihre regionalen Produkte anbieten. Auch eine Vielzahl von Informationen über Natur und Landschaft der Region wird es geben, ein Schmetterlingsexperte, ein Pilzberater und ein Obstkundler werden zugegen sein, die für Fragen und zur Bestimmung zur Verfügung stehen. Apropos Obst, auch wenn in diesem Jahr die Obsternte fast ein Totalausfall ist, soll gemeinsam vom Landschaftspflegeverband, dem NABU Aue-Schwarzenberg und der Stadt Schneeberg erstmals eine Obstsorte des Jahres der Montanregion Erzgebirge gekürt werden. Wem diese Ehre für 2025 zuteilwird, das bleibt noch ein Geheimnis, jedenfalls wird es ein Apfel sein, soviel sei verraten.

Zukünftig soll es zur Tradition werden, alljährlich eine in der Region bewährte und auch heute noch empfehlenswerte Obstsorte der Montanregion auszuwählen und öffentlichkeitswirksam bekannt zu machen. Damit soll verdeutlicht und daran erinnert werden, dass es für den Bergmann auch ein Leben außerhalb des Stollenlabyrinths gab und der Lohn für die elende Schinderei und Schuferei unter Tage geradezu erbärmlich war und oft die ganze Familie zusätzlich hart und schwer arbeiten musste, damit es zum Auskommen reichte. Dabei spielten die Selbstversorgung mit Lebensmitteln und dabei der Obstanbau eine ganz wesentliche Rolle. Ein Gesichtspunkt, der bei der Pflege der Bergbautradition wenig Aufmerksamkeit erhält, aber durchaus der Erinnerung wert ist. Dazu sollen auch einige Bäume dieser Sorte an geeigneten Orten, zum Beispiel im Umfeld von Fundgruben oder anderen Bergbaudenkmälern, aber auch an Schulen, Kindergärten oder anderen öffentlichen Flächen gepflanzt und die Bevölkerung dazu angeregt werden, diesem Beispiel zu folgen.

Denn auch heute noch sind Obstbäume in Obstgärten und Streuobstwiesen gut für eine gesunde, schmackhafte Ernährung, wertvolle Lebensräume für viele Tiere und Pflanzen und wunderbare Orte zu Naturgenuss und Naturbeobachtung für Jung und Alt.

Matthias Scheffler

Landschaftspflegeverband Westerggebirge/

NABU Aue-Schwarzenberg

Suchtprobleme? Hier gibt es Hilfe!

Die Begegnungsgruppe Johannegeorgenstadt des Blauen Kreuzes i. D. für Alkoholgefährdete, Alkoholranke und deren Angehörige trifft sich am

Freitag, dem 18.10. und

Freitag, dem 01.11.

**jeweils um 19:00 Uhr, Schwefelwerkstraße 1,
08349 Johannegeorgenstadt.**

Gespräche sind nach Vereinbarung auch über die Hauptstelle der Diakonie-Suchtberatung in Aue möglich.

Tel.: 03771 154140

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinden Breitenbrunn, Rittersgrün und Erlabrunn



Monatsspruch Oktober

*Die Güte des HERRN ist's,
dass wir nicht gar aus sind, s
eine Barmherzigkeit hat noch kein Ende,
sondern sie ist alle Morgen neu, und
deine Treue ist groß.
Klgl. 3,22-23 (L)*



Gottesdienste, Andachten & Konzerte

Sonntag, 13. Oktober

08.30 Uhr

Rittersgrün: Predigt-Gottesdienst

10.00 Uhr

Breitenbrunn: Gottesdienst mit Taufe und mit Kindergottesdienst

Freitag, 18. Oktober

19.00 Uhr

Breitenbrunn: Lange Nacht der Jugend der Kammregion mit Jugendgottesdienst und anschl. offener Abend

Sonntag, 20. Oktober

10.00 Uhr

Rittersgrün: Festgottesdienst zum 331. Kirchweihjubiläum mit Kindergottesdienst

Sonntag, 27. Oktober

08.30 Uhr

Rittersgrün: Predigt-Gottesdienst

10.00 Uhr

Breitenbrunn: Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst

Donnerstag, 31. Oktober – Reformationstag

09.30 Uhr

Pöhla: Gemeinsamer Kammregion Gottesdienst am Reformationstag mit Kindergottesdienst

Sonntag, 3. November

10.00 Uhr

Rittersgrün: Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst

5. bis 9. November19.30 Uhr **Breitenbrunn: MutMachTage**
täglich *im Haus des Gastes***Sonntag, 10. November**10.00 Uhr **Kirche Breitenbrunn: Gottesdienst zum Abschluss der MutMachTage mit Kindergottesdienst****Montag, 11. November – Martinstag**16.00 Uhr **Breitenbrunn: Martinsandacht in der Kirche**
17.30 Uhr **Rittersgrün: Martinsandacht in der Kirche**
im Anschluss jew. Lampionumzug

Fahrdienst Rittersgrün: Tel. 188 39 und Breitenbrunn: Tel. 1405

Veranstaltungen in Breitenbrunn, Erlabrunn und Rittersgrün für Kinder und Jugendliche

BKK Breitenbrunner-Kinder-Kirche	Donnerstags (außer Ferien) Klassen 1 – 3 15.00 Uhr Klassen 4 – 6 16.30 Uhr
Kinderkreis Erlabrunn	Dienstags, 15.00 Uhr Kirchsaal (außer Ferien)
Pfadfinder	Mittwochs, 16.30 Uhr (außer Ferien)
Konfirmanden 8. Klasse	Donnerstags, 16.00 Uhr (außer Ferien)
Junge Gemeinde Breitenbrunn	Dienstags, 19.00 Uhr (außer Ferien)
Junge Gemeinde Rittersgrün	Donnerstags, 18.30 Uhr (außer Ferien)
Mutti-Kind-Kreis Rittersgrün	24. Oktober. + 07. November, 9.00 Uhr
Spatzen-Kreis Rittersgrün	23. November, 9.30 Uhr
Kinderstunde 1. + 2. Klasse	02. Dez. 15.30 Uhr Landeskirchl. Gemeinschaft ab 15. Nov. 16.00 Uhr
Kinderstunde 3. + 4. Klasse	ab 15. Nov. 16.00 Uhr
Kinderstunde 5. + 6. Klasse für Erwachsene	
Seniorenkreis Breitenbrunn	22. Okt. + 19. Nov., 15.00 Uhr
Andacht im AWO Pflegeheim	01. Okt. + 12. Nov., 15.45 Uhr
Bibelkreis Erlabrunn	30. Okt. + 13. Nov, 19.00 Uhr
Gebetsfrühstück Breitenbrunn	24. Okt. + 21. Nov., 8.30 Uhr
Gemeindegebet Rittersgrün	8. Okt. + 19. Nov., 20.00 Uhr Pfarrsaal
Mütterdienst	21. Okt. + 18. Nov., 19.30 Uhr
Mittwochkreis	23. Okt. + 13. Nov., 14.30 Uhr
Glaubenskurs	29. Okt. + 27. Nov., 19.00 Uhr beim Pfarrer
Kirchenvorstand	12. Nov., 19.00 Uhr in Breitenbrunn

Kirchenmusik in Breitenbrunn, Erlabrunn und Rittersgrün

Kurrende (1. – 6. Klasse)	Freitag 15.00 Uhr Pfarrsaal Rittersgrün
Kurrende PLUS (13 – 17 Jahre)	Freitag 16.00 Uhr Pfarrsaal Rittersgrün
BKK-Kurrende (1. – 3. Klasse)	Donnerstag 15.00 Uhr
BAND-Arbeit Breitenbrunn	Donnerstag 16.30 Uhr
BAND-Arbeit Rittersgrün	Freitag 16.45 Uhr (nach Absprache)

Posaunenchor Rittersgrün Mittwoch 19.30 Uhr

Kirche Rittersgrün

Kirchenchor JBRFreitag 18.30 Uhr
(außer Ferien)**CHOR Rittersgrün & Breitenbrunn**Donnerstag 19.00 Uhr
Rittersgrün (außer Ferien)**Instrumentalkreis Breitenbr.**Freitag 17.00 Uhr
(nach Absprache)**Posaunenchor JBR**Freitag 20.00 Uhr
(außer Ferien)**Öffnungszeiten der Pfarrhäuser***Breitenbrunn: Telefon: 037756 1405***Dienstag, 9 bis 11 Uhr & 15 bis 17 Uhr****Mittwoch und Freitag, 9 bis 11 Uhr***Rittersgrün: Telefon: 037757 7234***Dienstag von 13:00 bis 17:30 Uhr und Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr****Weitere Informationen****Rückblick auf ein gelungenes Frauenfrühstück am 14.09.2024 im „Haus des Gastes“**

Einen schönen Vormittag erlebten ca. 75 Frauen. Liedvorträge und gemeinsames Singen mit Frau Christine Albert aus Tellerhäuser umrahmten das Programm. Das gute Frühstück wurde von lebhaften Gesprächen der Frauen begleitet. Unsere Referentin, Frau Christine Gerlach aus Dorfchemnitz, hat uns mit dem interessanten Thema „Duft 2024“ Mut gemacht, mit Jesus im Alltag zu leben und Neues anzupacken. Wir danken Allen, die uns unterstützt haben.

Das Frauenfrühstück wird jährlich organisiert von der Ev.-Luth. St.-Christophorus-Kirchgemeinde Breitenbrunn in Zusammenarbeit mit der Ev. Allianz Breitenbrunn / Rittersgrün.



Frau Christine Gerlach aus Dorfchemnitz während ihres Vortrags

Das gemeinsame Frühstück bot viel Zeit für Austausch und Gespräche.
Fotos: Thomas Opp

Herzliche Einladung zu unseren diesjährigen MutMachTage

MUT *Mach* TAGE

DIENSTAG
05.11.

MITTWOCH
06.11.

DONNERSTAG
07.11.

FREITAG
08.11.

SAMSTAG
09.11.

SONNTAG
10.11.

Ich will doch nur...

... EIN WENIG GLÜCK

... EIN BISSCHEN FRIEDEN

... SORGENFREI LEBEN

... GERECHTIGKEIT

... GEHÖRT WERDEN

... DASS ES AUFHÖRT

DIENSTAG BIS SAMSTAG, 19:30 UHR
HAUS DES GASTES BREITENBRUNN

SONNTAG, 10:00 UHR
EV.-LUTH. KIRCHE BREITENBRUNN

VERANSTALTET VON: EV.-LUTH. KIRCHEFARNDIENST BREITENBRUNN

Weihnachten im Schuhkarton

Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ 2024 ist gestartet. Päckchen und Spenden können ab sofort bis zum Martinstag am 18.11. in unseren Pfarrhäusern in Breitenbrunn und Rittersgrün abgegeben werden. Flyer zur Aktion finden Sie in unseren Kirchen, Pfarrhäusern und im Kindergarten.

Breitenbrunn

Jugendfeuerwehr Breitenbrunn

Montag, 14.10.

17:00 – 18:00 Uhr

Thema: Atemgifte

Ort: GH Breitenbrunn

Verantwortlicher: Kameradin Sebastian Eminger

Montag, 28.10.

17:00 – 18:00 Uhr

Thema: Notruf

Ort: GH Breitenbrunn

Verantwortlicher: Kamerad Holger Freitag

Montag, 11.11.

16:00 – 18:30 Uhr

Thema: Martinsumzug

Ort: GH Breitenbrunn

Verantwortlicher: Kamerad Sebastian Eminger

Ortsfeuerwehr Breitenbrunn

Freitag, 11.10.

18:00 – 21:00 Uhr

Thema: Einsatzübung

Ort: GH Breitenbrunn

Verantwortlicher: Kamerad Matthias Unger

Freitag, 25.10.

18:00 – 21:00 Uhr

Thema: Schlauchmanagement,
Belüftungstechnik

Ort: GH Breitenbrunn

Verantwortlicher: Kamerad Erich Gräßer

Dienstag, 29.10.

18:00 – 20:00 Uhr

Thema: Atemschutzstrecke max. 10 Teilnehmer

Ort: FTZ Pfaffenhain

Verantwortlicher: Kamerad Enrico Krumpfert

Freitag, 08.11.

18:00 – 21:00 Uhr

Thema: Winterfestmachung

Ort: GH Breitenbrunn

Verantwortlicher: Kamerad Matthias Unger

Montag, 11.11.

16:00 – 18:30 Uhr

Thema: Absicherung Martinsumzug

Ort: GH Breitenbrunn

Verantwortlicher: Kamerad Matthias Unger

150 Jahre Feuerwehr Breitenbrunn 1876 – 2026

„Eine Zeitreise von damals bis heute“

Teil 8

06.08.1876 – Breitenbrunn: Laut der Kirchenchronik war das Oberdorf von Breitenbrunn abermals von einem großen Brand betroffen. Besonders die Kirche, Pfarrhaus, Schule und 8 am nächsten liegenden Gebäuden wurden in Mitleidenschaft gezogen.

13.08.1877 – Dresden: Auf dem 10. Deutschen Feuerwehrtag zu Stuttgart wurde Ritz aus der Dresdner Feuerwehr stellvertretender Vorsitzender des Deutschen Feuerwehrausschusses. 1877 – Karlsruhe: In der Metz - Feuerwehrgeräte Fabrik wurde mit der Herstellung von elektrisch betriebenen Spritzen und Dampffeuerspritzen begonnen.

1877 – Berlin: Die Bildung weiterer Löschzüge führte zur Einrichtung weiterer Feuerwachen, deren Bau Witte nach seinem festen Plan betreibt. Dieser Plan geht davon aus, dass von der Entdeckung eines Feuers bis zum Eintreffen der Feuerwehr nicht mehr als 10 Minuten vergehen dürfen. 3 Minuten für den Meldenden bis zum nächsten Feuermelder, 2 Minuten für die Übermittlung bis zum Verlassen der Wache und bis zu 5 Minuten für die Anfahrt.

1877 – Johanngeorgenstadt: Der Gemeinderat beschloss ein neues Feuerlöschregulativ mit 48 Paragrafen. Nach dieser Verordnung waren alle männlichen Einwohner von 17 bis 50 Jahre verpflichtet, an den Übungen der sogenannten „Pflichtfeuerwehr“ teilzunehmen. Die Leitung der Pflichtfeuerwehr oblag dem amtierenden Bürgermeister. Bei Nichterscheinen drohte Geld - oder Haftstrafe.

28.04.1878 – Brünlos: Die Freiwillige Feuerwehr wurde gegründet. Ihr erster Hauptmann war Emil Bochmann. Das Inventar: 4 Eimer, 2 Schlauchbrücken, 4 Steigleitern, 1 Stützleiter, verschiedene Dachleitern, 60 Uniformen sowie notwendige Laternen, weiterhin eine vierrädrige Wagenspritze mit Saugern. 1879 wurde eine Abprotzspritze gekauft.

19.03.1879 – Zwönitz: Wieder ein Großbrand, am Niederen Anger brennen die Häuser von Julius Eberlein, Günther, Hahn und Fischer. Die Häuser des Gastwirts Otto Hahn und des Schuhmachermeisters Fischer brannten völlig nieder. Von den restlichen stehen nur noch die Grundmauern. Das Haus von Glaser Weber wurde niedergerissen.

1880 – Schneeberg: Aus der Turnerfeuerwehr wurde die erste Freiwillige Feuerwehr. Außerdem gab es noch eine „Seminar – Feuerwehr“, bestehend aus 80 Schülern und 10 Lehrern.

1880 – Lauter: Die Obere Mühle, die sogenannte „Salzmühle“, 1560 erbaut, brennt ab.

1881 – Schneeberg: Die Feuerwehr bestand ihre Feuerprobe. Die auf dem Topfmarkt stehende Pelz'schen Puppenfabrik stand in Flammen. Bis zum nächsten Tag mittags war die gesamte Wehr tätig und fand große Anerkennung. Sie erhielt von der Gladbacher Versicherung eine Prämie von 30 Mark, kurz darauf erhielt die Wehr die sogenannte „Landspritze“.

18.05.1882 – Gelenau: Hochwasser- Katastrophe, hier kommen in den Fluten 5 junge Feuerwehrleute ums Leben. Ihnen zum Gedenken wurde ein Feuerwehrdenkmal errichtet.

1886: Ein weiterentwickeltes Gerät ohne Rauchhaube und nur mit Filterbüchse.

1887 – Kipsdorf: Die Rote Weißeritz schwoll an und trat über ihre Ufer, fraß Feld- und Straßenränder, stürzte Bäume um, verwüstete Gärten, Äcker, Scheunen, Ställe, Häuser und machte den Bahnkörper unpassierbar. Allein 17 Brücken wurden vernichtet.

1888 – Berlin: In Berlin entwickelte B. LOEB jun. verschiedene Geräte. Ein solches Gerät zeigt einem einfachen Ausatemventil aus 3 konischen Gummistöpseln.

Zur Verständigung wurde ein Gummiball mit Signalpfeife umgehängt, die durch Drücken des Balls betätigt wurde. Eine Verbesserung der Filterwirkung versuchte man mit chemischen Substanzen zu erreichen, dazu wurden Behälter mit wässrigen Lösungen genutzt, durch die man die Atemluft leitete.

Das Patentgerät von P. LOEB mit Flüssigkeitsfilter an der Koppel. Hier wurde bereits die Ausatemluft für eine Signalpfeife genutzt. Die Flüssigkeiten erhöhten den Atemwiderstand erheblich.

Ein Gerät von KOENIG aus Altona, das diesen Mangel mit einem Blasebalg ausglich. Bemerkenswert am Koenig-Gerät, ist die Helm-Masken-Konstruktion aus Blech. Sie deutet bereits die künftige Form der Gesichtsmaske an.

Fortsetzung folgt ...

Feuerwehr Breitenbrunn
J. Günnel

Aktuelles von der Feuerwehr Breitenbrunn

Einsatz Nr. 34/2024

Brand klein - Rauchentwicklung
Breitenbrunn – Niederdorfer Weg
29.08.2024 - 17:42 Uhr
Im Einsatz waren: OF Breitenbrunn

Einsatz Nr. 35/2024

BMA
Breitenbrunn - Rabenberg
29.08.2024 – 23:43 Uhr
Im Einsatz waren: OF Breitenbrunn, OF Antonshöhe, FF Schwarzenberg – Hauptwache

Einsatz Nr. 36/2024

BMA
Erlabrunn - Klinikum
05.09.2024 - 12:27 Uhr
Im Einsatz waren: OF Breitenbrunn, OF Antonshöhe, OF Erlabrunn, FF Schwarzenberg - Hauptwache

Einsatz Nr. 37/2024

TH klein - Türnotöffnung
Antonsthal – Jägerhäuser Straße
11.09.2024 – 10:26 Uhr
Im Einsatz waren: OF Breitenbrunn, OF Antonshöhe

Einsatz Nr. 38/2024

Brand klein – Herdplatte war an, keine Flammen, verkohlt
Erlabrunn - Steinheidel
12.09.2024 – 17:53 Uhr
Im Einsatz waren: OF Breitenbrunn, OF Erlabrunn

Einsatz Nr. 39/2024

Brand klein – unklare Rauchentwicklung / Herdplatte
Breitenbrunn – Staatliche Studienakademie
17.09.2024 – 19:50 Uhr
Im Einsatz waren: OF Breitenbrunn

Einsatz Nr. 40/2024

TH klein – Baum auf Straße
Breitenbrunn – Talstraße
19.09.2024 – 11:43 Uhr
Im Einsatz waren: OF Breitenbrunn

Einsatz Nr. 41/2024

TH mittel – PKW im Wasser
Antonsthal - Jägerhäuser Straße
24.09.2024 – 00:14 Uhr
Im Einsatz waren: OF Breitenbrunn, OF Antonshöhe, FF Schwarzenberg - Hauptwache

Mehr zu den Einsätzen auf Facebook!
(<https://www.facebook.com/FF.Breitenbrunn.Erzgebirge/>)



Allgemeines

Nachrichten aus der Wehr

HALT POLIZEI ...

Am Montag 16.09.24 bekam die Jugendfeuerwehr Breitenbrunn Besuch von der Polizei. Hier ging es nicht um eine Straftat oder dergleichen, sondern dies war ein geplanter Dienst um die Arbeit und Möglichkeiten der Polizei vorzustellen. Die beiden Polizeihauptmeister (PHM) fingen mit einem kurzen theoretischen Teil, u.a. der Zusammenarbeit der unterschiedlichen BOS (Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben) an. Zu diesen BOS gehören u.a. die Polizei, Rettungsdienst, Feuerwehr und viele andere Blaulichtorganisationen.

Anschließend ging es in die Fahrzeughalle, wo ein Polizeiauto und Ausrüstung der Polizei, auch zum praktischen testen und bestaunen wartete. Hier wurde der Jugendfeuerwehr und einigen interessierten Kameraden der Feuerwehr die Ausrüstung vorgestellt. Im Anschluss fand ein angenehmer Erfahrungsaustausch zwischen Polizei und Feuerwehr statt. Bedanken möchten wir uns bei der Polizei Sachsen - Polizeirevier Aue, speziell den beiden Polizisten PHM Herr Ballmann und PHM Herr Wagner.

JFW Breitenbrunn



Jugendfeuerwehrmitglied Jean-Luc beim Testen der Polizeiausrüstung



Vorstellung der Polizei-Schutzausrüstung



PHM Herr Ballmann und PHM Herr Wagner beim Erklären der Polizeiausrüstung



Blick in die Fahrzeughalle mit Polizei- und Feuerwehrauto

Schulnachrichten

Neustart in der Goethe-Schule Breitenbrunn

Seit Beginn des neuen Schuljahres hat sich so einiges an der Schule verändert. Durch Abordnung und Übergang ins Rentendasein der Schulleitung am Ende des alten Schuljahres mussten sich die 14 Stammlehrer nun neu orientieren. Aus ihrer Mitte nahmen Herr Mai und Frau Zwingenberger die Herausforderung an, unsere Schule weiter zu führen und für die Schüler und Schülerinnen beste Bedingungen zu schaffen. Als eine große Hilfe erwies sich dabei das digitale Programm „edupage“. Sowohl der Bau des Stundenplans und die Erfassung der Abwesenheiten als auch die Einteilung von Unterrichtsgruppen, die Erfassung der Noten und eine intensive Kommunikation zwischen Eltern, Schülern und Lehrern wurde damit möglich und erleichterte uns den Neustart. Auf der neuen Webseite kann nun unser Schulleben verfolgt und wichtige Informationen nachgelesen werden. Natürlich ging dabei auch mal etwas schief, denn alle mussten sich mit dieser Umstellung erst einmal vertraut machen. Wir danken allen Eltern und Schülern für ihr Verständnis.

Unheimlich dankbar sind wir alle für das große Engagement unserer Lehrer, Eltern, Praktikanten, Studenten und externen Hilfskräfte, die täglich dafür sorgen, den Unterrichtsalltag zu organisieren und aufrecht zu erhalten. So ist es uns möglich Förderunterricht, Hausaufgabenstunden, Prüfungsvorbereitung und Arbeitsgemeinschaften anzubieten. Durch den extremen Lehrermangel konnte so Unterricht gehalten werden, der sonst auch gestrichen werden hätte müssen.

Doch auch Altbewährtes wurde weitergeführt. So gab es für die 5. Klassen in der ersten Schulwoche wieder die Kennenlertage. Im Fokus standen das Vertrautmachen mit den Regeln an unserer Schule und die Herausbildung eines guten Klassenteams. Zum Abschluss der Woche ging es am Freitag zum Wasserspielplatz in Breitenbrunn, wo sich die Schüler und Schülerinnen bei kleinen Spielen und einer Menge Spaß besser kennen lernen und neue Freunde finden konnten.

Am Dienstag in der ersten Woche machten sich wieder alle Schüler, Schülerinnen und Lehrer ins Antonsthaler Freibad auf. Durch den Wald bei Sonnenschein und guter Laune wanderten wir gemeinsam von Breitenbrunn ins Bad. Umso erfrischender war für viele der Sprung ins Wasser. So ein gemeinsames Erlebnis schafft neue Freundschaften und einen guten Zusammenhalt bei allen Beteiligten auch klassenübergreifend.





Für die Zehner ging es dann gleich in der 2. Schulwoche auf die Insel Fehmarn zur Abschlussfahrt. Bei traumhaftem Wetter besuchten sie die Karl May- Festspiele, versuchten sich im Standup-Paddeln, besuchten den Freizeitpark und Lübeck. Die Nächte waren kurz und die Tage ausgefüllt mit tollen Erlebnissen, viel Zeit für Gespräche und Chillen am Strand.



Gleichzeitig machte sich die Klasse 7a auf große Reise in die Jugendherberge nach Dörfel ins Naturschutzzentrum. Auch hier standen verschiedene Aktionen auf dem Programm, die keine Langeweile aufkommen ließen. Die kooperativen Aktionsspiele, eine Moor- Ökologische Exkursion, das Luchs-Programm und die Nachtwanderung werden allen lange in Erinnerung bleiben und festigten den Zusammenhalt in der Klasse. Der Abschluss der Woche fand in Erlabrunn am Klettersteig statt. Es war der dritte Teil unseres erlebnispädagogischen Projektes mit dem Outdoorteam Erzgebirge. Unsere Kinder haben viel Mut bewiesen und manche sind förmlich über sich hinausgewachsen.



Für die siebten Klassen ging es dann am 21.08.24 mit dem Projekt „Lebenskünstler“ weiter. Unter der Organisation und Leitung unserer Schulsozialarbeit haben sich die Schüler und Schülerinnen mit wichtigen Lebenskompetenzen auseinandergesetzt. Im Fokus stand die Suchtprävention. Mit Kreativität und spielerischen Elementen wurden soziale, emotionale und kognitive Fähigkeiten trainiert.

Auch unser traditioneller Stundenlauf stand am Anfang des Schuljahres wieder an. Bei Sonnenschein und bester Laune liefen unsere Schüler und Schülerinnen einen neuen Rekord. Von 285 Teilnehmern liefen 250 eine ganze Stunde ohne Pause durch. Ein super Ergebnis, was den Zusammenhalt aller Läufer gut demonstriert hat. Unter den vielen Klassen, die ohne Ausnahme im Verband durchgelaufen sind, hat sich die Klasse 9b als Sieger herausgestellt, die auch noch mit den meisten Runden ihres gewählten Läufers aufwarten konnten. Als Preis wartete auf die Siegerklasse ein Satz Nike-T-Shirts.



Auf der Breitenbrunner Kirmes war unsere Schule nunmehr traditionell präsent. Um ihre Klassenkasse aufzufüllen, sorgten die Schüler und Schülerinnen der Klasse 10b für das leibliche Wohl der Besucher mit Kaffee und Kuchen. Die erarbeitete Summe können die Schüler und Schülerinnen sparen für ihre Abschlussfeier. Auch unser Chor brachte sich ins bunte Treiben ein und sorgte für gute Laune mit seinen Liedern.

Im September waren dann die achten Klassen wie jedes Jahr mit Michael Scholz und seinem Outdoorteam Erzgebirge im Klettercamp in Jonsdorf bei Zittau. Dieses Projekt ist immer wieder ein unvergessliches Highlight im Schulleben. Kommunikation und Teamfähigkeit stehen hier im Vordergrund. Eine spannende, erlebnisreiche Woche liegt hinter den Teilnehmern und so mancher ist über sich hinausgewachsen, sei es beim mutigen Erklettern des Nonnenfelsens oder bei der gemachten Erfahrung, ein guter Teamspieler zu sein. Die Schüler und Schülerinnen mussten sich intensiv miteinander in der Gruppe auseinandersetzen und lernten sich dadurch von ganz neuer Seite kennen. Diese Erkenntnisse helfen auch zukünftig im weiteren Schulalltag, Probleme im Team zu lösen und selbstständig zu agieren.



Am 08.09.24 fand der 14. Spendenlauf statt. Auch hier beteiligten sich 90 Schüler und Schülerinnen, Eltern, Lehrer und Mitarbeiter unserer Schule. Wir danken allen Teilnehmern für ihre großzügige Bereitschaft, Verbundenheit mit dem Hospiz in Erlabrunn zu zeigen. Es wurde wieder eine stattliche Summe von rund 1400,- Euro von den Teilnehmern gespendet.



Im Rahmen der Berufsorientierung machte sich die Klasse 7b am 19.09.24 nach Weidensdorf zum Lebensmittelhersteller „Friweika“ auf. Während einer Führung erfuhren die Schüler und Schülerinnen eine Menge über die Lagerung, automatische Sortierung und die Abpackung der Kartoffeln und über Berufe, die man in diesem Bereich erlernen kann. Die Ausführungen waren sehr interessant und der anschließende Besuch im Kartoffelhaus, indem die Produkte der Firma angeboten werden, war für manchen sehr erfolgreich. So fand das Kartoffelprojekt aus der Klasse 6 einen krönenden Abschluss.

Nun stehen bald die Oktoberferien an und danach werden wieder einige Veränderungen und tolle Events auf uns warten. Ein neuer Stundenplan wird nötig sein, um weitere Lehrer aufzunehmen, die uns besonders in den Fächern Mathematik, Physik, Englisch und Geografie unterstützen wollen. Ein engagiertes Team von Lehrern, Schulsozialarbeiter, Inklusionsassistenten und externen Mitarbeitern bedankt sich für das Vertrauen in unsere Arbeit bei den Eltern, Lernenden und den Mitarbeitern der Gemeinde und wünscht sich auch zukünftig eine offene und wertschätzende Zusammenarbeit.

J. Zwingenberger

Kirchliche Nachrichten



Landeskirchliche Gemeinschaft Breitenbrunn

Sonntag, 13. Oktober

18.00 Uhr Gottesdienst mit den gemischten Chören der LKG Johanngeorgenstadt und Breitenbrunn

Dienstag, 15. Oktober

19.00 Uhr Bibelgespräch
20.00 Uhr Gebetstreff

Sonntag, 20. Oktober

09.30 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 22. Oktober

19.00 Uhr Bibelgespräch
20.00 Uhr Gebetstreff

Sonntag, 27. Oktober

18.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 29. Oktober

19.30 Uhr Männerstunde

Mittwoch, 30. Oktober

19.00 Uhr Frauenstunde +
Herstellung einer Ringelblumensalbe

Reformationstag, 31. Oktober

09.30 Uhr Sächs. Gemeindebibeltag in der Sachsenlandhalle Glauchau

Sonntag, 03. November

09.30 Uhr Gottesdienst

Mutmachtage, 05.-09. November

19.30 Uhr im Haus des Gastes

Sonntag, 10. November

10.00 Uhr Abschlussgottesdienst der Mutmachtage
Kirche Breitenbrunn

Dienstag, 12. November

19.00 Uhr Bibelgespräch
20.00 Uhr Gebetstreff

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Breitenbrunn



Kapelle Breitenbrunn, Hauptstr. 143, 08359 Breitenbrunn



Gottesdienste

Sonntag, 13.10.24 - 09:00 Uhr mit P. i. R. Birgit Klement

Sonntag, 20.10.24 - 15:00 Uhr Andacht mit Gemeindegespräch und Kaffeetrinken mit P. Friedbert Fröhlich

Sonntag, 27.10.24 - 09 Uhr Gottesdienst mit P. Andreas Günther

Sonntag, 03.11.24 - 09:00 Uhr mit P. Friedbert Fröhlich

Sonntag, 10.11.24 - 10:00 Uhr Teilnahme am Gottesdienst der ELK zum

Abschluß der „Mut mach Tage“

Bibelgespräch

Montags jeweils 15:00 Uhr im Gemeinderaum: 14.10.24 / 28.10.24 / 11.11.24

Seniorenkreis

Montag, 21.10.24 - 15:00 Uhr

Dienstag, 22.10.24 - 15:00 Uhr Einladung zur Teilnahme im Pfarrhaus der ELK mit einem Bericht eines Ehepaares aus Johanngeorgenstadt von ihrem Hilfseinsatz in Israel

Zu allen Veranstaltungen laden wir herzlich ein.

Es wird ein Fahrdienst angeboten: Achim Brückner Tel.: 1547

OT Antonsthal/Antonshöhe

Ortsfeuerwehr Antonshöhe

Freitag, 11.10.

18:00 – 21:00 Uhr

Thema: Löschmittel und ihre Anwendung**Ort:** GH Antonshöhe**Verantwortlicher:** Kamerad Christian Hengst-Klugar**Freitag, 25.10.**

18:00 – 21:00 Uhr

Thema: Gefahren an der Einsatzstelle**Ort:** GH Antonshöhe**Verantwortlicher:** Kamerad Marko Stieger**Dienstag, 29.10.**

18:00 – 20:00 Uhr

Thema: Atemschutzstrecke max. 10 Teilnehmer**Ort:** FTZ Pfaffenhain**Freitag, 08.11.**

18:00 – 21:00 Uhr

Thema: takt. Regeln bei Wohnungsbränden**Ort:** GH Antonshöhe**Verantwortlicher:** Kamerad Stephan Zothe

Jugendfeuerwehr Antonshöhe

Donnerstag, 10.10.

17:00 – 20:00 Uhr

Thema: Spiel und Spaß**Ort:** GH Antonshöhe**Verantwortlicher:** Kamerad Uwe Schneider**Donnerstag, 24.10.**

17:00 – 20:00 Uhr

Thema: Erste Hilfe**Ort:** GH Antonshöhe**Verantwortlicher:** Kamerad Christian Hengst-Klugar**Donnerstag, 07.11.**

17:00 – 20:00 Uhr

Thema: Spiel und Spaß (Turnhalle)**Ort:** GH Antonshöhe**Verantwortlicher:** Kamerad Christian Hengst-Klugar

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 13. November 2024

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Dienstag, der 29. Oktober 2024

Allgemeines

Herzliche Einladung in die Antonshütte zum ersten ErzählCafé



„Papiermacherzeiten in Antonsthal – Seit 30 Jahren Geschichte“

für Freitag, den 18. Oktober 2024, um 16.00 Uhr

Nachdem die Silberschmelzhütte am Schwarzwasser 1858 stillgelegt wurde, bewerkstelligte der Fabrikant Franz Eduard Weidenmüller die Umwandlung der ehemaligen Hüttenanlage – dank der vorhandenen Wälder und Wasserkraft - in eine Holzschleiferei, ab 1883 dann in eine Papierfabrik.

Damit entwickelte sich die nunmehr als „Antonsthal“ bezeichnete Kommune zu einem Industriedorf mit eigener Schule, Gärtnerei und Bäckerei, mit Bahnhof und Gastwirtschaft sowie entsprechenden Werkwohnungen.

Nach dem 2. Weltkrieges wurde der Betrieb zum Volkseigentum erklärt und in den 1970er Jahren in das Kombinat Vereinigte Papier- und Kartonfabriken Niederschlema eingegliedert. Bis dahin waren die in Antonsthal produzierten Papiererzeugnisse auch auf dem Weltmarkt sehr gefragt, so dass im Betrieb zeitweise mehr als fünfhundert Beschäftigte aus Antonsthal und Orten der näheren Umgebung arbeiteten.

Nach dem Ende der DDR wurde das Kombinat 1990 unter dem Namen Dresden Papier AG privatisiert, der Standort aber nach wenigen Jahren wieder aufgegeben, so dass im Jahre 1994 die Ära der Papierherstellung für hunderte Beschäftigte in Antonsthal endete und letztlich auch der Großteil der Betriebsgebäude abgerissen wurden. Ein tiefer Einschnitt in die Geschichte des Ortes, hörte doch nach weit über einem Jahrhundert das Herz in der Mitte von Antonsthal auf zu schlagen. Genau 30 Jahre nach Einstellung der Papierfabrikation kommen ehemalige Angestellte des historischen Industriebetriebes zu einer Gesprächsrunde zusammen.

Im Fokus stehen dabei das Hören und Erzählen von Geschichten, Erlebnissen oder auch Episoden aus der persönlichen Erinnerung, aber ebenso das gemeinsame Reflektieren des früheren Arbeitslebens. In anregender und vertrauter Atmosphäre wollen wir dem Erlebten an einem Ort nachgehen, der einst zum gesamten Anwesen der Papierfabrik gehörte und ebenso deren Andenken mit bewahren möchte.

Wir laden zur ersten Runde des ErzählCafés (ein weiterer Termin ist für November vorgesehen) ganz herzlich nach Antonsthal in die Jägerhäuser Str.1 ein und freuen uns auf anregende Gespräche und ansteckende Erinnerungen!

Fotos und andere zeitgeschichtliche Erinnerungsstücke dürfen gern mitgebracht werden.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir bei Teilnahme um eine verbindliche Anmeldung unter ulrike.kahl@antonshuette.de bzw. mobil 0151 50706191 und verbleiben bis dahin mit besten Grüßen,

Ulrike Kahl

Königlich Sächsische Antonshütte e.V.



Tierpark Waschleithe

Die Kinder der Kita „Wichtelhaus“ beschäftigen sich zurzeit sehr intensiv mit dem Thema der Natur. Auch die Tiere zählen natürlich zur Thematik



und bilden einen großen Interessenpool der Kinder. Somit besuchten die Krippen- und Kindergartenkinder Anfang September den Wildtierpark in Waschleithe. Besonders gefallen hat uns der Otter, denn dieser zeigte von der Nähe was er alles so kann. Aber auch die Fische und Esel haben sehr viel Aufmerksamkeit von unseren Kindern erhalten.



Mit strahlenden Kinderaugen kehrten wir zum Mittag in unsere Einrichtung zurück. Ein toller Ausflug mit vielen Eindrücken und schönen Erinnerungen wurde geschaffen.

Kita Wichtelhaus – Antonsthal

Nathalie Becker



Vereinsnachrichten

Veranstaltung in der Antonshütte zum Thema „Musikstadt Preßnitz - Kulturerbe ohne Erbschaft?“



Auch Breitenbrunn hatte einst sein „Harfenmädchen“

Ende August lud der Hüttenverein in seine neuen Räumlichkeiten in die Antonshütte nach Antonsthal ein, um sich auf die Spuren der Pressnitzer Wandermusikanten - so auch der legendären Harfenmädchen - zu begeben. Unter dem Titel „Musikstadt Preßnitz - Kulturerbe ohne Erbschaft?“ nahm die Referentin des Abends, Veronika Kupkova, die sehr zahlreich erschienenen Interessenten mit auf Zeitreise ins 19. Jahrhundert, als die kleine Bergstadt im böhmischen Erzgebirge, deren Existenz durch den Bau der Talsperre 1973 abrupt endete, internationale Bedeutung erlangte.

Aus all den Überlieferungen wissen wir, dass die Bewohner des Erzgebirges in den vergangenen Jahrhunderten nicht nur als Bergleute, sondern auch als Wandermusikanten tätig waren. Besonders im 19. Jahrhundert, als der Erzbergbau infolge des allgemeinen Niedergangs viele Familien in wirtschaftliche Nöte stürzte, machten sich Gruppen von zum Teil noch sehr jungen Musikerinnen auf die Reise, um den monetären Ausfall mit einem neuen Broterwerb zu kompensieren.

Waren es im sächsischen Erzgebirge hauptsächlich die als „Fatzer“ bezeichneten Bergmannskapellen, erlangten damals dagegen im böhmischen Teil vor allem die „Pressnitzer Harfenmädchen“ bzw. die „Österreichischen Damenkapellen“ große, ja internationale Bekanntheit.

So machten sich die Pressnitzer Musikerinnen und Musiker mit ihren Instrumenten aus dem böhmischen Bergstädtchen auf den Weg, der sie in Wirtshäuser und Kurbäder, auf die Leipziger Messe oder Jahrmärkte führte. Doch immer häufiger trieb es sie auch in viel weitere Ferne: durch ganz Europa an adelige Höfe, aber auch nach Asien und Australien. Selbst auf Deck von Ozeandampfern und zur Eröffnung des Suezkanals spielten sie auf. Wir fragen uns heute, wie es möglich war, solche Reisen zu unternehmen, obwohl es noch keine Eisenbahnen gab und können nur erahnen, wie beschwerlich solche Touren gewesen sein müssen.

Veronika Kupkova, auch im Verein „Pressnitz lebt – Přisečnice žije“ sehr aktiv, gewährte ihrer Zuhörerschaft Einblick in ihre neuesten Erkenntnisse. In den vergangenen Jahren hat sie

viel Wissen über die fahrenden Pressnitzer Frauen und ihren Kapellmeistern zusammengetragen und setzt ihre Forschungen im Rahmen einer Dissertation an der Universität Ústí nad Labem/Aussig an der Elbe fort.



Veronika Kupkova als Referentin des Abends

Als Erzgebirger sollte man ferner noch wissen, dass zur Verbreitung von Max Schreyers Lied vom „Vuglbärbaum“ maßgeblich die „Pressnitzer Säger und Harfenmädchen“ beigetragen haben, wie dessen Sohn Johann Georg Schreyer in einem Brief an den Pfarrer und Heimatforscher Friedrich Hermann Löscher schreibt.

Doch nicht nur Pressnitz hatte seine Wandermusikantinnen. Glaubt man der Erzählung des Schriftstellers August Peters in der Zeitschrift „Die Gartenlaube“ von 1853, dann gab es auch in Breitenbrunn Harfenmädchen. In der Fortsetzungreihe „Bilder und Skizzen aus dem Erzgebirge“ dieses Blattes beschreibt Peters in der Geschichte „Ein Harfenmädchen“ das Schicksal einer Breitenbrunner Witwe und deren Tochter. Demnach wurde alljährlich am „Weißen Sonntag“, dem Sonntag nach dem Osterfest, im Ort ein großes Abschiedsfest für die musikalischen Zugvögel gefeiert, die danach in alle Welt ausströmten. Ende August jedoch waren alle wieder zurückgekehrt und lauschten unter der Kanzel der Sankt Christophorus-Kirche der Kirmespredigt ihres Pfarrers.

Bewahren wir also die Geschichte(n) und das Andenken an die fast vergessenen Wandermusikanten und begreifen sie als Kulturerbe unserer Region!

Ulrike Kahl

im Auftrag der Vereins „Königlich Sächsische Antonshütte“ e.V.



neuer Veranstaltungsaal im Mansardengeschoss der Antonshütte
Foto: Ulrike Kahl

Kirchliche Nachrichten



Landeskirchliche Gemeinschaft Antonsthal

Donnerstag, 10.10.24

19.00 Uhr Frauenstunde

Sonntag, 13.10.24

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde
mit Kinderstunde
im Anschluss Gebetszeit

Donnerstag, 17.10.24

19.00 Uhr Offene Stunde

Sonntag, 20.10.24

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde
mit Kinderstunde
im Anschluss Gebetszeit

Donnerstag, 24.10.24

19.00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 27.10.24

10.00 Uhr Blau-Kreuz-Gottesdienst
mit Kinderstunde
im Anschluss Gebetszeit

Donnerstag, 31.10.24

19.00 Uhr Vorstandssitzung

Sonntag, 03.11.24

09.00 Uhr Familienstunde
im Anschluss Gebetszeit

Donnerstag, 07.11.24

19.00 Uhr Offene Stunde

Sonntag, 10.11.24

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde
mit Kinderstunde
im Anschluss Gebetszeit

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Antonsthal



100 Jahre Evangelisch-
methodistische Kirche
Kapelle Antonsthal,
Waldstraße 3,
08359 Breitenbrunn



Gottesdienste mit Kindergottesdienst

Sonntag, 13.10. – 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst – Pi.R. Birgit Klement

Sonntag, 20.10. – 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst – P. Friedbert Fröhlich

Sonntag, 27.10. – 10.00 Uhr Blaukreuzgottesdienst mit Kindergottesdienst gem. mit LKG

Sonntag, 03.11. – 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst – P. Friedbert Fröhlich

Sonntag, 10.11. – 10.00 Uhr Konzertgottesdienst zum Jubiläum mit back to life

Veranstaltungen

Freitag, 25. Oktober 2024 um 19:00 Uhr

Geistliche Musik aus verschiedenen Jahrhunderten

mit dem Kammerchor der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Crottendorf

Bibelgespräch Ältere mittwochs 15:00 Uhr:

16.10. + 06.11. + 13.11.24

Bibelgespräch Jüngere donnerstags 19:30 Uhr:

17.10. + 07.11.24

Kirchlicher Unterricht 3. - 5. Klasse dienstags 16.45 Uhr:

29.10. + 12.11.24

Kirchlicher Unterricht 6. - 8. Klasse dienstags 15:30 Uhr:

29.10. + 12.11.24

Jugend – Samstag 18:00 Uhr:

19.10. + 02.11.24

Allianzgebetskreis

Dienstag, 12.11., 09.00 Uhr

Gemeindegebetskreis

Dienstag, 22.10., 09.00 Uhr

Zu allen Veranstaltungen laden wir herzlich ein.

OT Erlabrunn/Steinheidel

Ortsfeuerwehr Erlabrunn

Freitag, 11.10.

18:00 – 21:00 Uhr

Thema: Erste Hilfe

Ort: GH Erlabrunn

Verantwortliche: Kameradin Marleen Georgi

Freitag, 25.10.

18:00 – 21:00 Uhr

Thema: Aufbau Licht / Knoten

Ort: GH Erlabrunn

Verantwortliche: Kamerad Sven Richter

Dienstag, 29.10.

18:00 – 20:00 Uhr

Thema: Atemschutzstrecke max. 10 Teilnehmer

Ort: FTZ Pfaffenhain

Freitag, 08.11.

18:00 – 21:00 Uhr

Thema: Staffel und Gruppe im Löscheinsatz

Ort: GH Erlabrunn

Verantwortliche: Kameradin Sophie Heidrich

Jugendfeuerwehr Erlabrunn

Freitag, 25.10.

16:00 – 17:30 Uhr

Thema: Kuppeln

Ort: GH Erlabrunn

Verantwortliche: Kameradin Kathleen Richter

Freitag, 08.11.

16:00 – 17:30 Uhr

Thema: Rettungswache

Ort: GH Erlabrunn

Verantwortliche: Kameradin Kathleen Richter

Allgemeines

Sommer- und Jubiläumsfest der Johanniter Kindertagesstätte „Schwalbennest“ in Erlabrunn



Am 17. August 2024 feierte die Johanniter Kindertagesstätte „Schwalbennest“ in Erlabrunn ein ganz besonderes Fest: Das 30-jährige Bestehen der Einrichtung wurde mit einem märchenhaften Sommerfest gebührend geehrt. Die Vorbereitungen für das Jubiläum waren umfangreich und erforderten viel Engagement von den Erzieher*innen, Eltern und vor allem den Kindern. Der Einsatz hat sich jedoch gelohnt – das Fest war ein voller Erfolg!



Unter dem Motto „Märchen“ eröffneten die Kinder das Fest mit einem bunten Programm in der Aula. Mit viel Kreativität und Begeisterung präsentierten sie das Theaterstück „Das goldene Herz“, das die Herzen der Zuschauer im Sturm eroberte. Das Publikum war begeistert und klatschte fröhlich mit.



Nach dem Programm bekamen sie Besuch von dem Maskottchen der Kliniken Erlabrunn Dr. Bruno und Johannes, das Maskottchen der Johanniter. Gemeinsam eröffneten sie mit den Kindern das Fest auf der Wiese. Dort warteten zahlreiche Highlights auf die Gäste. Besonders beliebt waren die Hüpfburg und der Kletterturm, die bei den kleinen Besuchern für strahlende Gesichter sorgten.

Bei verschiedenen Spiel- und Kreativangeboten, wie zum Beispiel Glücksrad, Kinderschminken und Basteln konnten die Kinder ihr Geschick unter Beweis stellen. Hier war für jeden etwas dabei!



Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. Am Bratwurststand duftete es verführerisch. Auch lockte die Pommes Bude, der Crêpes Stand und das leckere italienische Eis, sowie selbstgebackener Kuchen die Besucher an. Unser Fest hielt viele kleine Überraschungen, wie tolle Polaroid Fotos und Einblick in den Klöppelkurs für Groß und Klein bereit.



Merle und Lilly genießen den Tag

Ein großes Dankeschön geht an die Gemeinde Breitenbrunn, den Kliniken Erlabrunn, dem Träger der Kita, zahlreiche Vereine, alle ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen, die mit ihrem Engagement zum Gelingen des Festes beitrugen. Das Jubiläumsfest der Kindertagesstätte „Schwalbennest“ bot nicht nur den Kindern einen fantastischen Tag, sondern war auch eine wunderbare Gelegenheit für Familien und Gäste, zusammen zu feiern und schöne Erinnerungen zu teilen.

Wir sind dankbar, dass die Kindertagesstätte „Schwalbennest“ seit 30 Jahren besteht in Trägerschaft der Johanniter-Unfall-Hilfe und sind stolz und hoffen auf viele weitere schöne gemeinsame Jahre.

Schon jetzt freuen wir uns auf unser Krippenspiel, das am 30.11.2024 stattfinden wird und laden Sie herzlich dazu ein!

Sylvia Heyne
Leiterin der Kita Erlabrunn

Mundartecke

Dr Arnst in Leipziger Hotel

Mitte de zwanziger Gahr wu meine Leit noch in Königswall gewohnt hamm, is emol dr Neibert Arnst noch Leipzig gefahren zu ner Landwirtschaftsausstellung. Aar war e kräftiger Sachziger mit `n weißen Vollbart. Mit `n Lodenmantel, Gacherhut sog `r aus wie e wuhlhabender großer Bauer. Aar warsch aah in Königswall.

Ben Völkerschlachtdenkmal hot `r sich nu dos neimodische Zeig allis ageguckt un sich ne neie Draschmaschine bestellt, die aar brauchet.

Waller noch über ner Stund Zeit hatt, bis sei Zug fuhr, loff `r noch ewing in dr Stadt rim, die `r seit seiner Soldatenzeit vor vierzig Gahr nimmeh gesaah hatt. Die ganzen Gahr war `r kaamol aus senn Nast rauskomme höchstens emol bis Barnstaa oder Anneberg.

Maul un Aagn tat `r aufsperrn wie se die Stadt in die vierzig Gahr ümgekrampelt hamm. Bei daare Rimlatscherei hatt `r Arnst senn Zug verpaßt.

`s tat ne ewing kröppen, aber dr Arger war fix wag, su kunnt `r sich in Ruh noch ewing in der Stadt ümsahe. Aber arsch mußt `r mol noch ner Übernachtung ümschau halten. E alt `s Hotel kam net in Frog. Aus seiner Soldatenzeit wußt `r, doß die bissige Mitbewohner hatten.

Uweit vun Bahnhuf machet `r nei in su e groß Hotel. An dr Tür wur `r vo enn Ma in ner Generalsuniform agehalten, `s war dr Portier. Daar frug wu dr Arnst hiewollt?

Iech möchte dohierde übernachten. Habt `r noch e Bett un wos kosten dos. Daar General brachtn zun Empfang, heit haast `s Rezeption. Daar Ma dorte saht: Bett mit Frühstück 1. Stock 25 Reichsmark, im 2. Stock 20 Reichsmark. Halten se auf guter Ma, iech will dos Bett net kaafen, bluß drinne schlofen. In 4. Stock krieget `r sei Bett.

E Gung in ner Uniform wollt ne sei Tasch namme. Do kamer aber ben Arnst an de falsche Adreß. Unverschamter Lausung, mei Tasch willste staung (mausen). An hallen Tog fängt die Bande in dr Stadt a ze mausen. Aar ruppet dan Gung de Tasch aus dr Hand, gob ne enn Schwinger, doß `r zwischen de Blumekübel un Lorbeestraicher neiflug. Daar Portier kam gesaust, was erlauben Sie sich? Erlauben? Passen se besser auf, doß sich kaa sett `s Gesindel rei schleicht. Ze wos stinne Se dä vor dr Tür? Dos scheint ja hier e Wirtschaft ze sei. Hier bleib iech net.

Bleiben Sie nur, das war ein Mißverständnis. Ich zeige Ihnen Ihr Zimmer selbst. Aar führet ne Arnst an ne Tür. Wu die aufging, dacht dr Arnst, dos is ne Schlofkammer? Su klaa? Kaa Fanster, kaa Stuhl. Ehr sich besoch, drückt dr Portier of enn Knopp, schu ging die Bud in de Höh. Du lieber Gott, hamm mir e Aardbebn? Lassen Se mich naus e allis zammbricht, mir warn sie alle. Do stand aah schu daar Kasten.

Ben Frühstück gob `s wieder en Auftritt. Dos bissel Zeig wos `r krieget war doch nischt fer en Bauer. Drhaam wur früh e Topp Aardäppeln off `n Tisch geschütt. Wu `r drnoch freget, dacht dr Kellner aar wollt ne verolbern. Suwas hatt daar noch net drlabbt, doß Aaner früh schu Aardäppeln assen wollt. Mit viel Müh `r ne Arnst beigebracht, doß das in Leipzig net Mode wär. Aar hot ne enn Korb voll Sammeln un Brotle hiegestellt, die `r alle vrdrückt hot. `S Gerücht vo denn olbern Dingerich war im Nu im Hotel rim.

Wie `r abrücket stand `s ganze Personal, agefange vom Besitzer bis zen Lehrgung mit feixende Gesichter am Ausgang in Reih un Glied.

Alle wollten noch emol den originellen Hotelgast betrachten. Dr Arnst dacht, se wollten sich vune vrabschieden und drückt geden mit seiner harten Prank de Hand. Do feixetn die nimmeh un verzugn ihre Gesichter.

Haamzu in Zug saht sich dr Arnst, noch Leipzig un gar in e moderns Hotel komm iech in men Laabn nimmeh.

(Nach Erzählung aufgeschrieben)

Gotthard Lang

OT Rittersgrün/Tellerhäuser

Ortsfeuerwehr Rittersgrün

Freitag, 11.10.

19:00 – 21:00 Uhr

Thema: Kettensägenausbildung

Ort: GH Rittersgrün

Verantwortlicher: Kamerad Tino Schubert

Freitag, 25.10.

19:00 – 21:00 Uhr

Thema: Grundübung Staffel

Ort: GH Rittersgrün

Verantwortlicher: Kamerad Stefan Brückner

Dienstag, 29.10.

18:00 – 20:00 Uhr

Thema: Atemschutzstrecke max. 10 Teilnehmer

Ort: FTZ Pfaffenhain

Freitag, 08.11.

19:00 – 21:00 Uhr

Thema: Umgang mit Gefahrgut

Ort: GH Rittersgrün

Verantwortlicher: Kamerad Thomas Gruner

Montag, 11.11.

17:00 – 22:00 Uhr

Thema: Absicherung Martinsumzug

Ort: GH Rittersgrün

Verantwortlicher: Kamerad Thomas Gruner

Ortsfeuerwehr Tellerhäuser

Dienstag, 29.10.

18:00 – 20:00 Uhr

Thema: Atemschutzstrecke

max. 10 Teilnehmer

Ort: FTZ Pfaffenhain

Dienstag, 12.11.

19:00 – 22:00 Uhr

Thema: Erste Hilfe

Ort: GH Tellerhäuser

Verantwortlicher: Kamerad Michael Kaufmann

Jugendfeuerwehr Rittersgrün

Freitag, 18.10.

17:30 – 19:30 Uhr

Thema: Dienstsport

Ort: GH Rittersgrün

Verantwortlicher: Kamerad Timo Flor

Freitag, 01.11.

17:30 – 19:30 Uhr

Thema: Erste Hilfe

Ort: GH Rittersgrün

Verantwortliche: Kameradin Julia Schubert

Jugendfeuerwehr Tellerhäuser

Samstag, 12.10.

10:00 – 12:00 Uhr

Thema: Personenrettung

Ort: GH Tellerhäuser

Verantwortliche: Kameradin Julia Endesfelder

Samstag, 09.11.

10:00 – 12:00 Uhr

Thema: Knoten und Leinenverbindungen

Ort: GH Tellerhäuser

Verantwortliche: Kameradin Julia Endesfelder

Allgemeines

Die Jugendfeuerwehr zu Besuch bei der Flughafenfeuerwehr Dresden

Die Jugendfeuerwehr Rittersgrün fuhr am 14. September 2024 mit 19 Kindern und 6 Betreuern zur Flughafenfeuerwehr nach Dresden. Gegen 7.30 Uhr startete die Reise – alle waren aufgeregt und sehr gespannt, was wir an diesem Tag alles erleben würden. In Dresden angekommen, wurden alle Beteiligten erst einmal belehrt und erhielten eine kurze Einführung in das Flughafengebäude. Ähnlich wie beim „Check In“ musste auch hier der Sicherheitsbereich durchlaufen werden, damit jeder Teilnehmer „durchleuchtet“ werden konnte. Im Anschluss ging es dann mit dem Bus endlich zur Flughafenfeuerwehr. Dort angekommen, zeigte man uns die verschiedenen Räumlichkeiten der Wache. So erhielten wir unter anderem Einblick in den Schulungsraum, in welchem sich ein Modell des Flughafens befindet. Mit Hilfe dieses Modells können verschiedene Szenarien nachgestellt werden, wie sich die Kameraden und Kameradinnen im Einsatzfall auf dem Flughafengelände verhalten können bzw. sollten.



Modell des Flughafengeländes

Weiterhin wurde uns die Fahrzeughalle mit ihren verschiedenen Fahrzeugen gezeigt. Sehr interessant waren für die Kinder die drei Panterfahrzeuge, welche unter anderem mit ihrer Größe und ihrer Leistung die Blicke aller Anwesenden auf sich zogen. Die Demonstration der Funktionen eines Panterfahrzeugs wurde für die Kinder ein weiteres Highlight unseres Ausflugs.



Das Panterfahrzeug in Aktion.

Danach ging es dann leider auch schon wieder zurück zum Flughafenhauptgebäude. Während unserer Fahrt mit dem Bus, durften wir noch eine Flugzeuglandung beobachten. Das war auch für das ein oder andere Kind sehr beeindruckend. Nach all den vielen Eindrücken hieß es dann für uns allerdings auch wieder „Ab nach Hause!“. Für die Kinder und Betreuer war es ein schöner und sehr erlebnisreicher Tag.



Gruppenbild

Wir möchten uns an dieser Stelle bei den Sponsoren sowie der Gemeinde Breitenbrunn bedanken, die uns diesen Ausflug ermöglichen konnten. Ebenso gilt ein großer Dank allen beteiligten Kameraden ohne deren Unterstützung dieser Ausflug so nicht umgesetzt werden konnte.

Jugendwarte
Julia Schubert & Timo Flor

Zu Gast in Nova Role

Auf Einladung des Bürgermeisters unserer Partnerkommune Nova Role weilten Bürgermeister Lars Dsaak und Ortsvorsteher Thomas Welter anlässlich des „Michaelsfestes“ (vergleichbar mit unserer Kirchweih) am 21.09.24 in Tschechien.

Bei einem Arbeitstreffen mit den Freunden aus Nova Role wurden zunächst Neuigkeiten aus den Orten ausgetauscht. Da an diesem Tag auch die Kommunalwahlen im Kreis Karlovy Vary (vergleichbar zu unserem Kreistag) stattfanden, hatte Bürgermeister Lubos Pastor neben uns als Gästen natürlich auch noch im Rathaus zu tun, so dass er auf dem beigefügten Foto gerade nicht zugegen war.

Beim anschließenden Besuch auf dem großen Festgelände am See konnten wir die beeindruckenden Darbietungen der Musikschule Nova Role verfolgen. Vielleicht gelingt es uns, diese einmal bei einem passenden Anlass in unsere Gemeinde zu einem Auftritt zu holen.

Der Besuch in überaus herzlicher Atmosphäre war einmal mehr ein Zeichen des guten Miteinanders innerhalb unserer Ortspartnerschaft.

Wir hoffen, unsere tschechischen Freunde bei nächster Gelegenheit wieder bei uns begrüßen zu können.

Thomas Welter



Bürgermeister und Ortsvorsteher mit unseren Dolmetschern Franz Schlosser und Inge Silvova

Vereinsnachrichten

Projekt Ortspyramide geht weiter

Liebe Rittersgrünerinnen und Rittersgrüner, vor einiger Zeit hatten wir im Amtsblatt den Spendenaufruf für die Fortsetzung der Arbeiten an unserer Ortspyramide bzw. am Pyramidenareal veröffentlicht.

Leider war bei den Kontodaten die IBAN wegen zwei fehlender Ziffern unvollständig.

Dies haben wir nun geändert und hoffen auf eine rege Beteiligung.

Hier noch einmal der Text mit der korrekten Kontoverbindung: Im letzten Jahr konnten wir – Dank zahlreicher Spenden und Arbeitseinsätze von ehrenamtlich Engagierten und Dank der Mitfinanzierung durch unsere Gemeinde Breitenbrunn – wesentliche Arbeiten zur Reparatur und Instandsetzung unserer Rittersgrüner Ortspyramide umsetzen. Dadurch waren unsere traditionellen Veranstaltungen zum Anchieben, Weiterschieben und Anhalten unserer Pyramide gesichert.

Wer genauer hingeschaut hat: Noch sind wir nicht fertig, noch sind einige Arbeiten zu erledigen, zum Beispiel muss die untere Abdeckung komplett erneuert werden.

Auch am Standort selbst sollen einige Veränderungen erfolgen, beispielsweise soll die Veranstaltungsfläche etwas vergrößert werden und die Verkaufsbude strategisch besser platziert werden. All das ist natürlich zu finanzieren und derzeit gibt es leider in Bezug auf geplante Fördermittel keine Garantien.

Daher wollen wir wieder versuchen, mit Spenden und Sponsoring einen notwendigen Eigenanteil als Rittersgrüner zu generieren, um die geplanten Arbeiten noch in diesem Jahr abschließen zu können.

Nachdem sich zur letzten Spendenaktion der Chronistenstammtisch Rittersgrün e.V. als Trägerverein zur Verfügung gestellt hatte, hat sich dies nun die Freie Wählergemeinschaft Rittersgrün e.V. (WIR) auf die Fahnen geschrieben. Mit diesem Aufruf wurde bewusst bis nach den Kommunalwahlen gewartet, um hier nicht den Anschein von irgendeiner Form des Wahlkampfes zu erwecken. Nein, hier geht es um unseren schönen Ort und unsere Errungenschaften, wahlpolitische Erwägungen spielten und spielen hier keine Rolle!

Deshalb rufen wir zu Spenden/Zuwendungen auf, welche zugunsten der weiteren Reparatur unserer Pyramide und Gestaltung des Areals verwendet werden sollen.

Hier die Kontoverbindung:

FWG WIR e.V., DE22 8705 4000 3641 0002 10 (Erzgebirgsparkasse)

Bitte geben Sie neben ihrer vollständigen Anschrift den Verwendungszweck „Pyramide“ an. Die Ausstellung einer Zuwendungsbestätigung erfolgt zeitnah.

Übrigens: Spenden an unabhängige Wählervereinigungen werden zur Hälfte direkt von der Steuerschuld abgezogen.

Wir hoffen, so im Sinne unseres Ortes die Arbeiten entsprechend fortsetzen und finanzieren zu können.

Thomas Welter

Vorsitzender der FWG WIR

Faustritterspiele

Und wieder eine Prämie! Erst Nebel und feuchter Rasen, dann bestes Sommerwetter, Sonne satt und knapp 30° C. All das gab es am Samstag. Und nicht nur das, es wurde auch wieder mit viel Einsatz und Leidenschaft Faustball gespielt.

Aber warum Prämie? Was im vergangenen Winter in der Halle eingeschlagen hat wie eine Bombe, wurde nun von Frank und Kevin auf das satte Grün nach draußen verpflanzt. Und siehe da, mit vollem Erfolg! Die Faustritterspiele auf unserem schönen Sportplatz in Rittersgrün.

Angetreten waren wiederum sieben Mannschaften, überwiegend Sportler, die sonst wenig mit dem Faustball zu tun haben, aber der Einladung von Frank und Kevin mit großer Freude gefolgt sind. So z.B. eine das Team Hustensaft. Nicht krank, aber voll bei der Sache und mit viel Spaß dabei. Oder die beiden Freiwilligen Feuerwehren aus Rittersgrün und die Kameraden aus Crandorf. Mit dabei war auch wieder das Team des Hammerberges und unser Team Frauenpower.

Komplettiert wurde das Teilnehmerfeld von unserer Jugendmannschaft und unseren Sportfreunden aus Gersdorf, welche als einzige hier aktiv Faustball spielen.

Zunächst wurde in zwei Gruppen gespielt. Die Gruppensieger spielten dann über Kreuz mit dem Gruppenzweiten die Halbfinals. Die beiden Gruppendritten und der eine Gruppenvierte spielen noch einmal jeder gegen jeden um die Plätze 5-7. Nach zwei spannenden Halbfinals zwischen Gersdorf und Team Hustensaft bzw. der Jugend und Team Hammerberg, setzte sich Team Hammerberg im Finale gegen das Team Hustensaft durch. Als ersten Preis gab es einen phänomenalen Wanderpokal den Frank gestaltet und gefertigt hat. Für die Plätze 1 bis 3 hat das Landhotel jeweils einen Gutschein fürs Bowling gespon-

sert und die FFW Rittersgrün, unter Federführung von Tommy Jost, für jeden Teilnehmer noch eine tolle Medaille aus Holz. Dafür einen herzlichen Dank.

Auch unsere Jugend verkaufte sich wieder teuer und lieferte den Gersdorfern im kleinen Finale einen harten Kampf, mit dem besseren Ende für Gersdorf. Die weiteren Plätze belegten die FFW Rittersgrün, die FFW Crandorf und unser Team Frauenpower.

Ein großes Dankeschön geht auf diesem Weg auch noch einmal an die vielen fleißigen Helfer die gegrillt oder den Verkauf übernommen haben.

Unseren Unterstützern möchten wir natürlich auch danken. Der Bäckerei Lang, der Fleischerei Päßler, sowie der Getränkeperle Rittersgrün (ehemals Getränke Katrin Gillmann) für Brötchen Grillgut und Getränke.

Parallel zu unseren Faustritterspielen hat es eine weitere Prämie in Rittersgrün gegeben. Das erste Rittersgrüner Mepelmesse. Diese wurde ebenfalls von Frank initialisiert und nicht nur von Rittersgrünern sehr gut angenommen.

Abschließend bleibt zu sagen, dass mit diesen beiden Veranstaltungen die Gemeinschaft rund um Rittersgrün und die Faustballfamilie jeweils ein tolles Event dazu gewonnen haben und das der Faustball in Rittersgrün weiter stark verwurzelt ist!

FSV07 Rittersgrün e.V.

Toni Schreinert



Faustball bei bestem Wetter und einem gepflegtem Platz!

Foto: Toni Schreinert



Der tolle Wanderpokal

Foto: Toni Schreinert

Kalte Temperaturen – heiße Oldtimer

Am 14. September 2024 wurde das Schmalspurbahnmuseum Rittersgrün e.V. zur Stempelstelle für die Elbflorenzrallye, die vom DDV Team Dresden organisiert wurde.

Gegen 16.20 Uhr trafen in regelmäßigen Abständen 190 Oldtimer-Fahrzeuge verschiedener Baureihen und Jahrgänge aus Richtung Tschechien hier auf dem Hof ein. Es war der 2. Etappentag der Elbflorenzrallye, die bereits Freitag startete.

Wir stempelten von jedem Teilnehmer die Stempelkarte ab und verteilten Flyer des Museums, um den ein oder anderen Technikbegeisterten nochmal an diese Stätte zu locken.



Im flotten Schwung ging es auf dem Parkplatz an „unsrem Volkspolizisten“ Andreas Wolf vorbei, die Lok 991579-4 rechts auf der Schiene liegenlassend, wieder zurück auf die Straße, um das Tagesziel Oberwiesenthal erreichen zu können.

Der besondere Clou gebührte jedoch Wolfgang „Lippi“ Lipfert, der ehemalige DDR-Schlager-sänger („Erna kommt ...“) in seinem Honecker-Citroen CX 25 Prestige Nilsson in Begleitung eines Funkstreifenwagens Lada2106 1500s und eines Lada2107 der Volkspolizei.



Es war – trotz der frischen Temperaturen - eine gelungene Aktion, an der sowohl Vereinsmitglieder des Schmalspurbahnvereins Rittersgrün e. V. als auch die Gästeinformation Breitenbrunn beteiligt waren.

Wir freuen uns, auch zukünftig an der Elbflorenzrallye als Stempelstelle agieren zu dürfen.

Sächsisches SCHMALSPURBAHN-MUSEUM Rittersgrün e.V.

Seniorenverein Rittersgrün e.V. informiert

Am 22. Oktober 2024 treffen wir uns zum Herbstfest im Landhotel Rittersgrün. Wie gewohnt beginnen wir 15.00 Uhr und verbringen einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Dazu laden wir alle interessierten Rittersgrüner unserer Altersklasse herzlich ein.

Rückblickend auf den 24. September 2024 danken wir Hr. Eberhard Müller für zwei herrliche Stunden.

Er hat uns sehr gut unterhalten und alle zum Mitsingen angeregt.

Seniorenverein Rittersgrün e.V.

Tel. 037757189772 oder 01739561199



Kirchliche Nachrichten



Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersgrün

Mittwoch, 9. Oktober

19.30 Uhr Bibelstunde

Samstag, 12. Oktober

19.00 Uhr EC-Jugendstunde

Sonntag, 13. Oktober

9.45 Uhr Sonntagsschule

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Mittwoch, 16. Oktober

19.30 Uhr Bibelstunde

Samstag, 19. Oktober

19.00 Uhr Jugger in der Turnhalle Ritt.

Sonntag, 20. Oktober

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Mittwoch, 23. Oktober

19.30 Uhr Bibelstunde

Samstag, 26. Oktober

19.00 Uhr EC-Jugendstunde

Sonntag, 27. Oktober

9.45 Uhr Sonntagsschule

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Montag, 28. Oktober

19.30 Uhr Frauenstunde

Mittwoch, 30. Oktober

19.30 Uhr Gebetsstunde

Samstag, 2. November

19.00 Uhr EC-Jugendstunde

Sonntag, 3. November

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Mittwoch, 6. November

19.30 Uhr keine (Mut-Mach-Tage)

Samstag, 9. November

19.00 Uhr keine (Mut-Mach-Tage)

Sonntag, 10. November

9.45 Uhr Sonntagsschule

keine Gemeinschaftsstunde

Mittwoch, 13. November

19.30 Uhr Bibelstunde

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

**der Gemeinde Breitenbrunn/Erzgeb.
über die Datenübermittlung nach § 58 c Abs. 1
des Soldatengesetzes und das Widerspruchsrecht
nach § 36 Abs. 2 Bundesmeldegesetz**

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial nach § 58 c Absatz 1 Soldatengesetz übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr jährlich bis zum 31. März Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden. Es dürfen nur folgende Daten erhoben werden: Familienname, Vornamen und gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihre nach § 36 Abs. 2 Bundesmeldegesetz widersprochen haben. Gemäß § 58 c Abs. 2 des Soldatengesetzes dürfen die erhobenen Daten nur zur Übersendung von Informationsmaterial über Tätigkeiten in den Streitkräften verwendet werden. Die Daten sind zu löschen, wenn die Betroffenen dies verlangen, spätestens jedoch nach Ablauf eines Jahres nach der erstmaligen Speicherung der Daten beim Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr.

Hiermit wird darauf hingewiesen, dass der Betroffene nach § 58 c Abs. 1 Soldatengesetz in Verbindung mit § 36 Abs. 2 Bundesmeldegesetz der Weitergabe seiner o. g. Daten an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr widersprechen kann.

Der Widerspruch soll bis 28.02.2025 schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Breitenbrunn, Einwohnermeldeamt, Hauptstraße 120, 08359 Breitenbrunn oder mündlich zur Niederschrift im Einwohnermeldeamt, Hauptstraße 118, 08359 Breitenbrunn eingelegt werden.

Breitenbrunn, den 04.10.2024



Dsaak
Bürgermeister



Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

PC.
Handy.
Tablet.

online als ePaper lesen!

Die ganze Zeitung im ePaper-Format zum Blättern und weitere nützliche Informationen zur Ausgabe.

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2519

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online

Anzeige(n)

Bald ist Weihnachten.

Denken Sie an

Ihre Festtagsgrüße!



Ihr Medienberater vor Ort berät Sie gerne.

Wolfgang Buttkus

0151 23425046 | wolfgang.buttkus@wittich-herzberg.de

BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Zur Ruhe kommen,
in würzig klarer Schwarzwaldluft

Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension, davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten und 1 x festliches 6-Gang-Menü, Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. **ab € 529,-**

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag 4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension 1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller 1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!



Hilfe in **schweren** Stunden



Diejenigen, die gehen, fühlen nicht den Schmerz des Abschieds. Der Zurückbleibende leidet.

Henry Wadsworth Longfellow (1807 - 1882)

Zurück in der Natur und ganz ohne Grabpflege

Anzeige

War vor nicht allzu langer Zeit die Erdbestattung die am häufigsten gewählte Bestattungsart, hält sich seit einigen Jahren parallel dazu der Trend zur Urnenbestattung in der Natur.

Und das hat einen Grund: Vor allem die ältere Generation möchte die doch recht umfangreiche Grabpflege den Hinterbliebenen nicht aufbürden. Bei einer Urnenbestattung würde das entfallen. Hier müssen keine Blumen gepflanzt und gepflegt, kein Laub entfernt und keine Erde gelockert werden. Dabei ist es nicht nur die Zeit, sondern auch die Belastung, die ausschlaggebend ist. Gerade letztere wird im Alter nicht leichter. Eine Urnenbestattung ist für viele allerdings nicht persönlich genug. Aus diesem Grund freunden sich immer mehr mit der Naturbestattung an. Dies ist in Bestattungswäldern möglich. Dort wird die Asche des Verstorbenen unter einem Baum beigesetzt. Dieser kann als Gemeinschaftsbaum deklariert sein oder man kann sich einen Familienbaum auswählen. Danach richten sich dann auch die Preise. Grabpflege ist hier nicht nötig, denn das übernimmt die Natur. Wie man sich Naturbestattungen vorstellen kann, wie Zeremonien stattfinden und wie man die Gräber auswählt, erfährt man beim örtlichen Bestatter. *iPr*

Wege der Trauerbewältigung

Anzeige

Früher waren Krankheit, Sterben und Tod in der Großfamilie unter einem Dach vereint, genauso wie Romanze, Heirat und Geburt. Heute haben viele Menschen nie lernen und auch nie erfahren können, was Sterben und Tod bedeuten und wie sie von einem geliebten Menschen Abschied nehmen und richtig trauern können. Möglichkeiten der Trauerbewältigung können sein: Geben Sie sich Zeit, um die Trauer- oder Abschiedsfeier persönlich zu gestalten. Selbst wenn keine große Trauergemeinde zusammenkommen wird.

In einem Tage- oder Trauerbuch können Sie Ihre persönlichen Gedanken und Gefühle festhalten und Klarheit bekommen. Auch können Sie Briefe an Freunde und Angehörige schreiben, um Erlebnisse noch einmal Revue passieren zu lassen. Es ist eine guttuernde, langsame Kommunikation in der sonst so schnellen Zeit. Früher war es üblich, regelmäßig das Grab zu besuchen. Wenn das nicht möglich ist, hilft es vielleicht, zum Gedenken eine Kerze anzuzünden oder an einen vertrauten Ort zu gehen. Nehmen Sie Abschied von alten Gegenständen, wenn das für Sie möglich ist. Vielleicht wandern sie erst einmal in eine Kiste, später in den Keller – Abschied braucht nun einmal Zeit. *spp-o*



Foto: Deutsche Friedhofsgesellschaft/akz-o



Bestattungsdienste

Johannes Mann GmbH

Verbindungsstraße 1, 09481 Scheibenberg



Familienbetrieb - seit 1959 im Dienst am Menschen

☎ 03 73 49 66 10 www.bestattung-mann.de

- Überführungen von jedem Sterbeort
- Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Beratung auch im Trauerhaus
- eigene Kühlung
- separates Abschiednehmen möglich
- Bestattungsvorsorge

Wir stehen Ihnen im Trauerfall helfend zur Seite, erledigen auf Wunsch alle Formalitäten und Wege.

Abschied ... ein Schritt, der uns alle betrifft!

Bestattungen NEIDHARDT seit 1990

Hilfe im Trauerfall seit 1990

08309 Eibenstock **08349 Johannegeorgenstadt**
 Karlsbader Straße 8 Eibenstocker Straße 58
 Tel. 037752-2071 Tel. 03773-883398

Kostenlose Hausbesuche! Auf allen Friedhöfen zugelassen!

Die Erfüllung all Ihrer Wünsche und die Pietät vor dem Verstorbenen sind für uns oberstes Gebot.
 Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden der Trauer hilfreich zur Seite.



TAG und NACHT - Tel. 037752 - 20 71
www.bestattungen-neidhardt.de



Seit 25 Jahren:
Pflege und Betreuung mit Herz 

**Servicewohnen
in Seniorenwohnanlage**
Tel. 037756 10-202

**Pflegewohnheim
»DA WOHN ICH«**
Tel. 037756 10-0

Ambulante Pflege
Tel. 037756 80977

Tagespflege
Tel. 037756 10-500

 **AWO Seniorenzentrum Breitenbrunn**

AWO Seniorenwohnanlage in Breitenbrunn

2-Raum-Wohnung zzgl. kleiner Küche, WC / Dusche im DG, 68,08 m², alle Räume behindertengerecht ausgestattet mit großem Balkon, Kaltmiete: 375,80 € + NK: 250,00 € + Servicepauschale: 65,00 € / P.

sehr schöne und ruhige Wohnlage, mit Notrufsystem, Fahrstuhl, separater Abstellraum, Clubraum, Waschmaschinen, Trockner, Trockenraum, Wannenbad mit Lift, angeschlossener Tagespflege
Energieverbrauchsausweis 104,2 kWh/(m²a), Baujahr 1998

Kontakt: HV Morawetz, Tel. 03 74 32 / 50 585 oder 01 72 / 87 91 201
Einrichtungsleiter, Herr Löschmann, Tel. 03 77 56 / 10 -201

Jobs mit Herz



Für unser **Pflegewohnheim „DA WOHN ICH“** in **Breitenbrunn** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- **Pflegefachkraft (w/m/d)**
- **Mitarbeiter*in Service – Küche (w/m/d)**

Wie bieten: unbefristeten Arbeitsvertrag • Vergütung nach Tarif • verlässliche Dienstplanung • 30 Tage Urlaub • jährliche Entgeltsteigerung • Weihnachts- und Urlaubsgeld • gute Fortbildungsmöglichkeiten

Ihre Ansprechpartnerin: Frau Günther, PDL, Tel. 037756 10-308

Ihre Bewerbung bitte per E-Mail oder Post an
AWO Sachsen Soziale Dienste gemeinnützige GmbH,
Personalabt., Georg-Palitzsch-Straße 10, 01239 Dresden;
kerstin.kilian@awo-in-sachsen.de

AWO Seniorenzentrum Breitenbrunn

swa
STADTWERKE AUE-BAD SCHLEMA

**SOMMERGEFÜHLE
DAS GANZE JAHR!**

WÄRME FÜR DEIN ZUHAUSE,
MIT UNSEREM GÜNSTIGEN GASTARIF.

Infos 03771 5566-55 · www.swaue.de

Stadtwerke Aue-Bad Schlema GmbH, Mühlstr. 4, 08280 Aue-Bad Schlema

Gesucht. Gefunden.
Arbeitsplatz.

Machen Sie auf sich Aufmerksam!
wittich.de



Geschäftsanzeigen im

Amts- und Mitteilungsblatt.





vor Ort

IHR FACHMANN

Der Industrie abgesehen

Anzeige

Ein Interieur im Industrie-Look verbindet Altes mit Neuem und kombiniert das natürliche Wohnen mit einem robusten Erscheinungsbild. Es ist inspiriert von alten Fabrikgebäuden und Büros und passt gut in ein urbanes Loft, aber auch in ein schönes Einfamilienhaus. Typische Elemente sind Leder, unbehandeltes Holz, Beton, schwarzes Metall und natürlicher Kork. Farblich sind zudem kühles Blau und Rostbraun tonangebend. Zum Industriestil und Vintage-Look passen stämmige Möbel wie etwa der runde Tisch Metalox von Händlers & Hazel. Auch schöne Accessoires, Design-Lampen und Kupfer- oder Goldakzente sorgen für den gewünschten Look. Unter www.hendersandhazel.de finden Stilbewusste visuelle Inspiration. *djd 64766n*

Wegweiser zum Fachmann...

**... ganz in Ihrer Nähe,
kompetent und zuverlässig**

Hilfsangebote für pflegende Angehörige

Anzeige

Eine länger andauernde häusliche Pflege stellt Angehörige vor große körperliche und seelische Herausforderungen. Sie verändert das Leben grundlegend und wirft unter anderem Fragen zum Alltag, Beruf sowie zur Partnerschaft auf. Umso wichtiger ist es, sich über Entlastungs- und Unterstützungsangebote wie die Ersatz- und Verhinderungspflege oder eine teilstationäre Tages- oder Nachtpflege zu informieren. Rat und Hilfe bieten Pflegeberatungsstellen von Kommunen und Pflegediensten. *djd*

So wird meine Küche modern.

18. & 19. Oktober unsere Schautage
jeweils 10 - 16 Uhr

umweltschonend
zuverlässig ■ kompetent
nachhaltig ■ bequem ■ lokal

Türen. Küchen.
Treppen. Fenster.
Wir verschönern dein Zuhause!

PORTAS®
Ganz schön renoviert.

PORTAS-Fachbetrieb
Neumann
P & P Renovierungsspezialist
Vogtland GmbH
Mylauer Straße 18
08491 Netzschkau
☎ 0 37 65 / 3 41 58
🏠 www.neumann.portas.de



**KONTAKTSTELLE
NACHBARSCHAFTSHILFE
ERLABRUNN**

*Ihr Anlaufpunkt bei Fragen rund
um Pflege und Nachbarschaftshilfe.*

*Wir bieten Ihnen ein umfassendes
und wohnortnahes Beratungs-
angebot!*

So finden Sie uns:
Schulstraße 9,
Gebäude der Alten Schule
08359 Breitenbrunn,
OT Erlabrunn

Hier sind wir für Sie erreichbar:
☎ 03773 8540051
✉ sozialdienst@drws-service-gmbh.de

DR. WILLMAR SCHWABE
PFLEGE SEIT 1889

NACHBARSCHAFTSHILFE

DR. WILLMAR SCHWABE
PFLEGE SEIT 1889

www.drws-pflege.de